



Informationen  
rund um das  
Thema „KI“

SEITE 7



Untersuchung  
der Aller auf  
Nitrat

SEITE 11



Abstimmung  
über den Vogel  
des Jahres

SEITE 6

# Berger Kurier

Kleinanzeigen-Annahme über Telefon (05141) 924310  
www.celler-kurier.de

Sonntag, 4. Oktober 2026 · KW 40/47. Jahrgang  
Bahnhofstraße 3, 29221 Celle, Telefon (0 51 41) 92 43-0

## Krankenhäuser werden immer stärker unter Druck gesetzt

CDU-Landtagsabgeordneter Wille im Gespräch mit dem Celler Kurier

**CELLE (RAM).** Der CDU-Landtagsabgeordnete Alexander Wille äußert sich im Gespräch mit dem Celler Kurier zu aktuellen Themen. Dabei spricht er neben der Situation des Allgemeinen Krankenhauses Celle (AKH) auch zentrale CDU-Forderungen für den Bevölkerungsschutz an. „Die Krankenhauslandschaft in Deutschland wird sich im Laufe der nächsten Jahre erheblich verändern. Für uns hier in Celle ist natürlich wichtig, dass wir unser AKH nicht nur halten, sondern als Maximalversorger auch stärken“, erklärt Wille. Es gehe bei den Krankenhäusern nun um die

Frage, wer was mache. Das soll durch die Zuweisung von Leistungsgruppen geschehen. Für die Krankenhäuser sei es zur Planungssicherheit ganz entscheidend, dass der Bund die Gesetzgebung so auf den Weg gebracht habe, dass die Länder jetzt schon eine Leistungsgruppe zuweisen können. „Niedersachsen ist das einzige westdeutsche Bundesland, das die Zuweisung der Leistungsgruppen nicht bis Ende 2026 abschließen wird“, kritisiert er. „Damit setzt Gesundheitsminister Andreas Philippi die Krankenhäuser im Land immer stärker

unter Druck. Die notwendige Planungssicherheit für die Kliniken bleibt aus, weil die Landesregierung die Entscheidungen immer weiter hinauszögert. Besonders unverständlich ist, dass Niedersachsen die Ausnahmeregelungen, die der Bund den Ländern ausdrücklich eröffnet hat, bewusst ungenutzt lässt.“ „Gleichzeitig bleibt der Minister die Antwort schuldig, nach welchen langfristigen Kriterien die Investitionen in die Krankenhäuser erfolgen“, so Wille weiter. „Ein nachvollziehbarer Zusammenhang zwischen den Förderbescheiden des Landes und der

künftigen Zuweisung von Leistungsgruppen ist bislang nicht erkennbar. Für die Krankenträger bedeutet das erhebliche Unsicherheiten bei wichtigen Zukunftsentscheidungen.“ „Auch bei der Krisenfestigkeit unseres Gesundheitswesens fehlt es an Initiative“, kritisiert Wille. „Statt selbst Verantwortung zu übernehmen, verweist der Minister auf das angekündigte Gesundheitssicherstellungsgesetz des Bundes. Während Länder wie Nordrhein-Westfalen und Bayern bereits konkrete Maßnahmen ergreifen, um ihre Gesundheitsversorgung widerstandsfähiger und krisenfester aufzustellen, bleibt Niedersachsen im Wartemodus. Dieses Abwarten ist fahrlässig. Wer die Herausforderungen der Zukunft kennt, darf nicht auf Entscheidungen aus Berlin warten, sondern muss jetzt handeln.“

Wille, Innenausschuss-Mitglied und Sprecher der CDU-Landtagsfraktion für Feuerwehr, Rettungswesen und Katastrophenschutz, sieht in den aktuellen Reformvorhaben der Landesregierung zur Psychosozialen Notfallversorgung (PSNV), zum Niedersächsischen Rettungsdienstgesetz (NRettDG) und zum Niedersächsischen Katastrophenschutzgesetz (NKatSG) die späte Übernahme wesentlicher CDU-Positionen. Gleichzeitig kritisiert er fehlende Antworten bei Finanzierung, Personalgewinnung und der tatsächlichen Stärkung der Einsatzorganisationen. „Es ist erfreulich, dass die Landesregierung zunehmend Positionen aufgreift, die die CDU seit



Alexander Wille. Foto: Müller

Jahren vertritt. Leider geschieht das oft erst, nachdem unsere Vorschläge zunächst als unnötig, überzogen oder bürokratisch abgelehnt wurden“, erklärt Wille. Dies zeige sich besonders deutlich beim Gesetzentwurf zur Psychosozialen Notfallversorgung. „Mit dem in der Reform der PSNV geplanten Helferregister übernimmt Rot-Grün faktisch eine Forderung der CDU. Als wir bessere Instrumente zur Erfassung und Vernetzung verfügbarer Einsatzkräfte vorgeschlagen haben, wurde das noch als zusätzliche Bürokratie kritisiert. Heute stellt die Landesregierung selbst fest, dass ein leistungsfähiger Bevölkerungsschutz nur funktionieren kann, wenn bekannt ist, welche Helfer mit welchen Qualifikationen zur Verfügung stehen“, erklärt er. Auch die vorgesehene Gleichstellung von Kräften der PSNV aus Feuerwehr, THW, Hilfsorganisationen und weiteren Organi-

sationen sei ausdrücklich zu begrüßen. „Genau diese organisationsübergreifende Anerkennung und Gleichbehandlung fordern wir seit Langem. Offenbar erkennt die Landesregierung inzwischen selbst, dass moderne Gefahrenabwehr nur gemeinsam funktioniert“, sagt er. Gleichzeitig warnt Wille davor, Reformen ausschließlich auf dem Papier zu beschließen: „Bei der Psychosozialen Notfallversorgung bleiben wesentliche Fragen offen. Woher sollen die zusätzlichen Kräfte kommen? Wer soll sie ausbilden? Und wie sollen die Aufgaben dauerhaft finanziert werden? Neue gesetzliche Ansprüche schaffen noch keine Helfer und keine Strukturen.“ Diese Kritik gelte laut Wille auch für die geplanten Änderungen im Rettungsdienst und Katastrophenschutz. Hier fehle weiterhin ein schlüssiges Gesamtkonzept für einen krisenfesten Bevölkerungsschutz.



Das Allgemeines Krankenhaus Celle. Foto: Müller

## Quo Vadis Ars – Ist KI das Ende der Kunst?

Noch bis zum 11. Oktober im Albert-König-Museum

**UNTERLÜSS (RAM).** Die Ausstellung „Quo Vadis Ars – Ist KI das Ende der Kunst?“ ist noch bis zum kommenden Sonntag, 11. Oktober, im Albert-König-Museum in Unterlüß zu sehen. Künstliche Intelligenz und Kunst – geht das zusammen? Das Albert-König-Museum in Unterlüß versucht eine Annäherung an das heiß umstrittene Thema. In einer informativen Ausstellung wird die aktuelle Diskussion um bildgenerierende Computerprogramme der ebenfalls heftigen Diskussion des späten 19. und frühen 20. Jahrhunderts um die Photographie als Kunstform

gegenübergestellt. Die wichtigsten Argumente für und gegen den Einsatz der neuen Technologie im künstlerischen Bereich werden aufgenommen und beleuchtet, um zu verstehen, was an der künstlichen Intelligenz bedenklich und faszinierend zugleich ist. Werke des Fotografen Roman Thomas ergänzen die theoretischen Ausführungen. Außerdem besteht die Möglichkeit, selbst auszuprobieren, ob man ein Kunstwerk durch die Nutzung von KI erzeugen kann. Andere Blätter stehen im Zusammenhang mit Gemälden: Es sind Studien von Details im Bild oder

auch Bildentwürfe. Detail- oder Objektstudien hat er allerdings auch ohne Anlass gezeichnet. Schließlich sind auch die Skizzen interessant, die wie zeichnerische Gedächtnisstützen wirken: Schnell und vereinfacht sind eine Situation, ein Landschaftsraum oder eine Figur erfasst und als Notiz festgehalten. Geöffnet ist von dienstags bis sonntags von 14.30 bis 17.30 Uhr sowie außerdem nach Vereinbarung. Ab Sonntag, 25. Oktober, wird dann bis Februar 2027 die Ausstellung „Die dunkle Seite – Schatten“ im Albert-König-Museum zu sehen sein.



Das Albert-König-Museum in Unterlüß. Foto: Müller

## Celler Kurier zieht um

**CELLE.** Ab dem 12. Oktober sind wir in der Bahnhofstraße 1 über dem Counter der Celleschen Zeitung zu finden. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Donnerstag, 09.00 bis 16.00 Uhr und Freitag von 09.00 bis 14.00 Uhr. Sollten Sie uns außerhalb dieser Öffnungszeiten persönlich erreichen wollen, rufen Sie uns gerne an, alle E-Mail-Adressen und Telefonnummern bleiben bestehen.

## Blutspenden im Landkreis Celle

**CELLE.** In der kommenden Woche finden im Landkreis Celle vier Blutspendetermine statt: am Montag, 5. Oktober, von 15.30 bis 19.30 Uhr im Stadthaus Bergen, Lange Straße 1, am Dienstag, 6. Oktober, von 14.30 bis 19 Uhr in der CD-Kaserne Celle, Hannoversche Straße 30b, am Donnerstag, 8. Oktober, von 16.30 bis 19.30 Uhr bei der St. Laurentius-Kirchengemeinde in Müden (Örtze), Alte Dorfstraße 16, und am Freitag, 9. Oktober, im Hotel zur Heideblüte in Hambühren, Celler Straße 1.

## Treffen der Herzsportgruppe

**CELLE.** Das Training der Herzsportgruppe in Celle e.V. findet am Dienstag in der Sporthalle der Axel-Bruns-Schule am Lönsweg und am Donnerstag in der Sporthalle Burgstraße, Schulzentrum, jeweils in der Zeit von 17 bis 18.30 Uhr beziehungsweise von 18.30 bis 20 Uhr statt. Nähere Informationen unter Telefon 05141/881468 und unter [www.herzsport-in-celle.de](http://www.herzsport-in-celle.de).

## Übungsabend Shanty Chor Celle

**CELLE.** Der Shanty Chor Celle probt am Montag, 5. Oktober, von 18.45 bis 21 Uhr im Wilhelm-Buchholz-Stift, Footlock 10 in Wietzenbruch. An diesem Abend sind Zuhörer und interessierte Personen, die maritime Musik lieben und gerne singen, jederzeit willkommen. Ein besonderes Interesse besteht an der Mitwirkung von Musikern, die Akkordeon, Gitarre oder Mundharmonika spielen. Nähere Infos unter Telefon 0172/5114460 und im Internet unter [www.shantychor-celle.de](http://www.shantychor-celle.de).

## Freunde von Briefmarken

**CELLE.** Die Mitglieder des Vereins Celler Philatelisten treffen sich jeden ersten und dritten Sonntag im Monat von 10 bis 11.30 Uhr im Schützenheim in Celle-Boye, Am Schießstand 1, um sich über ihr Hobby auszutauschen. Daneben beraten die Mitglieder gern private Briefmarkensammler, wie sie mit ihren Schätzen umgehen sollten beziehungsweise welche Werte in den Sammlungen schlummern.

## Bingo-Nachmittag in Scheuen

**CELLE.** Am Donnerstag, 8. Oktober, um 15 Uhr lädt der SoVD-Ortsverband Scheuen zum Bingo-Nachmittag ins Dorfgemeinschaftshaus Scheuen ein. Mitglieder und Gäste sind gern gesehen. Vorherige Anmeldung bei Monika Bosse unter Telefon 05086/2513 oder bei Ulrike Koch unter Telefon 05086/92066.



## Ehrungen bei der Ortsfeuerwehr Altenhagen

Kürzlich konnten Willi Lucan als Stellvertretender Kreisbrandmeister, Stadtbrandmeister Uwe Wiechmann und Ortsbrandmeister Malte Gwinner zwei Mitglieder der Ortsfeuerwehr Alten-

hagen für ihre Verdienste im Feuerwehrwesen ehren. Ralf Bierschwale wurde für seine 50-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr geehrt und erhielt hierfür das entsprechende Ehrenzeichen. Holger

Meyer wurde für seine langjährige Führungs- und Verbandsarbeit mit der Ehrennadel in Bronze des Landesfeuerwehrverbandes Niedersachsen geehrt. Foto:Feuerwehr Celle

# Kreisfeuerwehrbereitschaft Celle trainierte die Waldbrandbekämpfung

Realitätsnahe Übung in Marwede und Eschede

**ESCHEDA.** Wie gut funktioniert die Zusammenarbeit, wenn ein Waldbrand über längere Zeit bekämpft werden muss und gleichzeitig weitere Einsatzstellen entstehen? Dieser Frage stellte sich kürzlich die Kreisfeuerwehrebereitschaft (KFB) Celle bei der groß angelegten Waldbrandübung „Feuerlinie Heideglut 2026“ im Bereich Marwede-Weyhausen und Eschede.

Angenommen wurde eine anhaltende trockene und heiße Wetterlage mit Temperaturen um 32 Grad, sonnigem Wetter und wechselnden Winden. Im Übungsszenario waren in der Gemeinde Eschede bereits seit mehreren Tagen verschiedene Wald- und Flächenbrände entstanden. Die örtliche Gemeindefeuerwehr war dadurch bereits stark gebunden und forderte Unterstützung durch die Kreisfeuerwehrebereitschaft an. Ziel der Übung war es, die Einsatzkräfte auf größere und länger andauernde Waldbrandlagen vorzubereiten. Dabei ging es nicht nur um die eigentliche Brandbekämpfung. Auch die Koordination mehrerer Einheiten, die Versorgung mit ausreichend Löschwasser, Menschenrettungen und das Reagieren auf plötzlich auftretende weitere Einsatzlagen wurden trainiert.

Der erste Einsatzabschnitt führte den Ersten Zug zum Bohrturmweg, wo eine Waldbrandbekämpfung vorgenommen wurde. Während die Kräfte dort gebunden waren, wurde ein weiterer Einsatz eingespielt: Eine landwirtschaftliche Maschine war verunfallt, eine Person musste gerettet werden. Hierfür wurde der Zweite Zug eingesetzt. Nach der Übergabe der geretteten Person an das Deutsche Rote Kreuz wechselten die Einsatzkräfte ebenfalls in die Waldbrandbekämpfung.

Parallel dazu stellte der Dritte Zug in Marwede eine besondere Wasserentnahmestelle an der Lutter her. Dafür wurde das Gewässer mithilfe von Bohnen angestaut. Auf diese Weise konnte sich Wasser in einem vorhandenen Schacht sammeln und anschließend zur Brandbekämpfung genutzt werden. Die vorbereitete Entnahmestelle ist bereits für einen möglichen tatsächlichen Einsatz entsprechend ausgerüstet. Die vorhandenen Haltevorrichtungen ermöglichen

das Einsetzen mehrerer Bohnen, mit denen das Gewässer angestaut werden kann. Dadurch steht den Einsatzkräften an dieser Stelle eine zusätzliche Möglichkeit zur Wasserentnahme zur Verfügung.

Eine weitere Besonderheit war die Errichtung einer so genannten Wasserbrücke durch die Feuerwehr Celle. Dabei wurden Schlauchleitungen über eine Strecke von mehr als vier Metern Höhe über zwei Fahrbahnen geführt. So konnte Löschwasser auf die andere Seite transportiert werden, ohne den Straßenverkehr durch quer über die Fahrbahn verlaufende Schläuche zu behindern. Zusätzlich wurde ein Tiefbrunnen in Betrieb genommen. Das dort geförderte Wasser wurde in einem großen Faltbe-

cken. Solche Einrichtungen können bei einem tatsächlichen Waldbrand dazu beitragen, die Wege für die Wasseraufnahme zu verkürzen und damit wertvolle Zeit zu sparen.

Während die Einsatzkräfte im Wald gebunden waren, änderte sich die Übungslage erneut: Im alten Rathaus an der Rebberlaher Straße in Eschede wurde ein Gebäudebrand mit mehreren eingeschlossenen Personen gemeldet. Damit die neue Einsatzstelle bewältigt werden konnte, mussten zunächst Kräfte aus dem Waldbrandgebiet herausgelöst werden. Insgesamt wurden sieben zu rettende Personen angenommen. Die ersten Kräfte trafen mit dem Rüstwagen der Feuerwehr Winsen (Aller) ein. Anschließend wurden weitere



Während der Übung.

Foto: Kreisfeuerwehr Celle

halter zwischengespeichert. Von dort konnten Tanklöschfahrzeuge im so genannten Pendelverkehr Wasser aufnehmen und zu den Einsatzstellen transportieren. Beim Pendelverkehr fahren mehrere Tanklöschfahrzeuge zwischen einer Wasserentnahmestelle und der Einsatzstelle hin und her, um auch dort eine kontinuierliche Versorgung mit Löschwasser sicherzustellen, wo keine direkte Wasserleitung zur Verfügung steht.

Während der laufenden Waldbrandbekämpfung wurde eine weitere Einsatzstelle angenommen. Durch Funkenflug war am Schelphofer Weg ein weiterer Waldbrand entstanden. Die Kräfte des Vierten Zuges wurden daraufhin zu dieser Einsatzstelle verlegt. Auch hier musste die Wasserversorgung sichergestellt werden. Zum Einsatz kamen unter anderem im Wald vorhandene Erdtanks, die als vorbereitete Wasserentnahmestellen die-

Fahrzeuge und Einsatzkräfte aus den verschiedenen Zügen zusammengezogen. Die Menschenrettung stellte dabei besondere Anforderungen: Mehrere Personen mussten unter schwerem Atemschutz über Steckleitern aus dem Gebäude gerettet werden. Gleichzeitig wurde das Erdgeschoss nach weiteren Personen abgesucht und die Brandbekämpfung im Gebäude durchgeführt. Zum Ende dieses Einsatzabschnitts wurde zusätzlich ein Atemschutznotfall eingespielt. Der betroffene Feuerwehrangehörige wurde durch die Einsatzkräfte gerettet und anschließend zur weiteren Behandlung an das DRK übergeben. Auch dieser Teil der Übung diente dazu, das Vorgehen bei einem Notfall innerhalb des eigenen Einsatzes zu trainieren.

Die Übung zeigte eindrucksvoll, wie schnell sich Einsatzlagen bei größeren Waldbränden verändern können. Während die

Einsatzkräfte zunächst über längere Zeit mit der Brandbekämpfung und Wasserversorgung beschäftigt waren, mussten sie kurzfristig auf weitere Einsatzstellen reagieren und dafür Kräfte neu verteilen. Gerade bei größeren Waldbränden ist eine funktionierende Wasserversorgung eine der größten Herausforderungen. Anders als bei einem Gebäudebrand stehen im Wald häufig keine Hydranten oder andere unmittelbar zugängliche Wasserquellen zur Verfügung. Deshalb müssen Wasserentnahmestellen vorbereitet, Schlauchleitungen über größere Entfernungen verlegt oder Tanklöschfahrzeuge im Pendelverkehr eingesetzt werden. Die „Feuerlinie Heideglut 2026“ bot den Einsatzkräften die Möglichkeit, genau diese Abläufe unter möglichst realistischen Bedingungen zu trainieren. Dabei wurden sowohl die Zusammenarbeit innerhalb der Kreisfeuerwehrebereitschaft als auch das Zusammenspiel mit weiteren Feuerwehren und Organisationen geübt. Beteiligten waren neben der Kreisfeuerwehrebereitschaft Celle die Gemeindefeuerwehr Eschede mit ihren Ortsfeuerwehren, die Feuerwehr Celle und die Feuerwehr Müden (Örtze). Auch Vertreter des Landkreises Celle begleiteten die Übung.

Für die Verpflegung der Einsatzkräfte sorgte während des gesamten Tages der 5. Zug der Kreisfeuerwehrebereitschaft. Nach Abschluss der Einsatzszenarien verlegten die Einheiten zum Feuerwehrgerätehaus Eschede. Dort folgte eine gemeinsame Nachbesprechung, bei der die Übung noch einmal reflektiert wurde. Anwesend waren unter anderem Bürgermeister Heinrich Lange, der Abschnittsleiter Nord Ulf Heinemann und sein Stellvertreter Mark Tranter. Ein besonderer Dank gilt dem Ausarbeitungsteam um Rolf Pundsbusch für die Vorbereitung und Durchführung der Übung sowie allen beteiligten Einsatzkräften und Unterstützern. Die Übung hat einmal mehr gezeigt: Für komplexe Einsatzlagen braucht es nicht nur gut ausgebildete Einsatzkräfte, sondern vor allem funktionierende Zusammenarbeit, gute Vorbereitung und die Fähigkeit, sich schnell auf neue Situationen einzustellen.

## NOTDIENSTE

### ÄRZTE

**Bundesweite Notruf-Nummer:** 112 (in lebensbedrohlichen Notfällen).

**Ärztlicher Notdienst:** AKH Celle, Telefon 116117 (Mo, Di, Do 19 bis 23 Uhr; Mi, Fr 15 bis 23 Uhr; Sa, So 8 bis 23 Uhr).

**Ärztliche Notdienste für alle Gemeinden:** Über den Hausarzt oder 116117.

**Zahnärzte – Samstag/Sonntag, jeweils 10-12 Uhr, Telefonisch erreichbar ab Freitag 15 Uhr:**  
**4. Oktober** ZA Trauter, Telefon 05086/633  
**10./11. Oktober** ZA Rößler, Telefon 05141/46502

**Augenärzte:** Mo., Di. und Do. von 8 bis 19 Uhr, Mi. und Fr. von 8 bis 15 Uhr, unter Telefon 05141/19222.

**Tierärzte:** Sa ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr, feiertags ab 8 bis 8 Uhr am nächsten Tag:  
**4. Oktober** WeLa Vet Kleintierpraxis, Telefon 05141/51920  
**10./11. Oktober** Dr. Thiele-Fischer, Telefon 05141/31305.

### APOTHEKEN

#### Celle:

**4. Oktober** Linden-Apotheke Celle, Telefon 05141/81727  
**5. Oktober** Mohren-Apotheke, Telefon 05141/41869  
**6. Oktober** Vital-Apotheke im Aller-Center, Telefon 05141/928410  
**7. Oktober** antares-Apotheke am Lauensteinplatz, 05141/41834  
**8. Oktober** Apotheke Westercelle, Telefon 05141/83355  
**9. Oktober** Schloss-Apotheke, Telefon 05141/7700  
**10. Oktober** St.-Georg-Apotheke, Telefon 05141/28222  
**11. Oktober** Apotheke Am Weißen Wall, Telefon 05141/28465

#### Wietze/Winsen/Hambühren:

**4. Oktober** Storch-Apotheke Winsen, Telefon 05143/911188  
**5. Oktober** Apotheke Am Markt Winsen, Telefon 05143/6242  
**6. Oktober** Heide-Apotheke Wietze, Telefon 05146/8473  
**7. Oktober** Antares Apotheke Hambühren, Tel. 05084/9871231  
**8. Oktober** Glückauf-Apotheke Wietze, Telefon 05146/8810  
**9. Oktober** Apotheke Am Markt Winsen, Telefon 05143/6242  
**10. Oktober** Heide-Apotheke Wietze, Tel. 05146/8473  
**11. Oktober** Apotheke Apotheke Hambühren, Tel. 05084/9871231

#### Bergen:

**4.-9. Oktober** Salinen-Apotheke Sülze, Telefon 05054/1231  
**Ab 10. Oktober** Löns-Apotheke Bergen, Telefon 05051/98750

Angaben ohne Gewähr  
Kein Anspruch auf Veröffentlichung

**Verlag und Druck:**  
Verlag Lokalpresse GmbH  
Bahnhofstraße 3, 29221 Celle  
Telefon (0 51 41) 92 43-0  
[www.celler-kurier.de](http://www.celler-kurier.de)  
[anzeigen@celler-kurier.de](mailto:anzeigen@celler-kurier.de)  
[redaktion@celler-kurier.de](mailto:redaktion@celler-kurier.de)  
[info@celler-kurier.de](mailto:info@celler-kurier.de)

**Verlagsleiter:**  
Ralf Lindner  
**Redaktion:**  
Ralf Müller (Redaktionsleiter),  
Jesika Kirakossjan  
Julia Müller

**Anzeigenleiterin:**  
Angela Müller  
**Erscheinungsweise:**  
wöchentlich sonntags kostenlos  
in Celle Stadt und Landkreis

**Redaktionsschluss:**  
Montag, 16.00 Uhr  
**Anzeigenschluss:**  
Montag, 16.00 Uhr

**Auflage am Sonntag:**  
Celler Kurier 50.500 Exemplare  
Berger Kurier 11.800 Exemplare

Für unverlangt eingesandte  
Manuskripte und Fotos übernimmt  
der Verlag keine Gewähr.  
Für die Richtigkeit telefonischer  
Anzeigen oder Änderungen  
übernimmt der Verlag keine Gewähr.



## Sicherheit und Einkaufsbummel in Celle

Vergangenen Sonntag lud die Celler Innenstadt zum verkaufsoffenen Sonntag und zum „Tag der Sicherheit“ ein. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, durch die Geschäfte zu bummeln und sich gleichzeitig über wichtige Themen rund um Sicherheit, Vorsorge und Gesundheit zu informieren. Bereits ab 11 Uhr boten

verschiedene Organisationen und Aussteller ein abwechslungsreiches Programm. Die Freiwillige Feuerwehr Celle präsentierte Fahrzeuge und Ausrüstung und gab Tipps zum Brandschutz. Auch die Polizei Celle informierte unter anderem über Einbruchschutz, Diebstahl und Trickbetrug. Die Johanniter standen für Fragen zu Hausnotruf

und ambulanter Pflege zur Verfügung. Ab 13 Uhr öffneten die Geschäfte ihre Türen zum verkaufsoffenen Sonntag. Viele Besucher verbanden den Einkaufsbummel mit einem Besuch der Informationsstände und nutzten den Tag, um die Celler Innenstadt und die gastronomischen Angebote zu genießen.

Foto: Kirakossjan

# LandFrauen Bockelskamp überreichten geschmückte Erntekrone

Landrat Axel Flader würdigte Einsatz der Landwirtschaft

**CELLE.** Landrat Axel Flader hat kürzlich die traditionelle Erntekrone entgegengenommen. Gebunden wurde sie in diesem Jahr vom LandFrauen-Ortsverein Bockelskamp. Verarbeitet wurden Hafer, Weizen, Roggen und Gerste. Die Übergabe fand in diesem Jahr im Foyer des Jugendamtes statt. Der LandFrauen-Ortsverein Bockelskamp besteht seit 1950 und zählt rund 80 Mitglieder. Damit ist er die kleinste, zugleich aber eine der aktivsten

Ortsgruppen im Kreisverband. Neben der Krone für den Landkreis haben die Bockelskämper LandFrauen in diesem Jahr gemeinsam mit der Landjugend Flotwedel eine zweite Erntekrone gebunden. Sie geht an Niedersachsens Landwirtschaftsministerin Miriam Staudte und wird in Hannover übergeben.

„Die Erntekrone erinnert uns daran, dass Ertrag und Verantwortung zusammengehören – und dass Landwirtschaft und Landkreis

diese Verantwortung gemeinsam tragen“, sagte Landrat Axel Flader anlässlich der Übergabe. Über 650 landwirtschaftliche Betriebe prägen den Landkreis Celle. „Sie sichern unsere Versorgung mit hochwertigen Lebensmitteln, sie schaffen Arbeitsplätze und Wertschöpfung vor Ort, und sie halten als starker Wirtschaftsfaktor ganze Strukturen am Leben“, so Flader weiter.

„Die Erntekrone steht nicht nur für Brauchtum und Tradition.

Sie steht für Ernährung, Dankbarkeit und die Arbeit der Menschen in der Landwirtschaft. Und in diesem Jahr ganz besonders für die Frauen in der Landwirtschaft, denn die Vereinten Nationen haben 2026 zum Internationalen Jahr der Frau in der Landwirtschaft ausgerufen. Auch sie sind auf allen Ebenen beteiligt. So wie die Erntekrone nicht nur aus einem Halm besteht, sondern aus vielen, die miteinander verbunden sind und gemeinsam etwas Großes schaffen“, sagte Berkhan.

Auch der Landvolk-Kreisverband Celle würdigte den Einsatz der Landwirtschaft in der Region. „Wir freuen uns sehr wieder dabei sein zu können, wenn die Kreislandfrauen heute diese sehr schöne Erntekrone an den Landkreis übergeben. Gemeinsam schauen wir in unserem Landkreis auf eine im überregionalen Vergleich durchschnittliche bis stabile Ernte zurück, die in den nächsten Wochen mit der Ernte der Hackfrüchte ihren Abschluss finden wird“, sagte Steffen Timme, seit Juli 2026 Vorstandsmitglied des Landvolks Celle.

Der Landkreis dankte allen Beteiligten für ihren Einsatz und ihr Engagement für die Landwirtschaft und den ländlichen Raum im Landkreis Celle.



Landrat Axel Flader nahm die Erntekrone der LandFrauen Bockelskamp im Kreishaus entgegen und dankte für den Einsatz der Landwirtinnen und Landwirte insgesamt. Foto: Kirakossjan

## Ergebnisse der vier Stichwahlen

**CELLE (RAM).** Im Landkreis Celle fanden am vergangenen Sonntag in drei Gemeinden und einer Samtgemeinde Stichwahlen für die Bürgermeisterämter statt.

Bei der Gemeinderatswahl in Faßberg mussten die amtierende Bürgermeisterin Kerstin Speder (Einzelwahlvorschlag) und Gegenkandidat Florian Hemme (CDU) bei der Stichwahl antreten. Die Wahl gewann Speder mit 62,7 Prozent. Hemme erreichte 37,3 Prozent.

In Wietze traten bei der Stichwahl um das Bürgermeisteramt Amtsinhaber Wolfgang Klüßmann und Alexander Frank (Ein-

zelwahlvorschlag) an. Die Wahl hat Frank mit 57,6 Prozent gewonnen, Klüßmann kam auf 42,4 Prozent.

In der Gemeinde Winsen traten Burkhard Hoppenstedt (CDU) und Olav Mangels (SPD) in einer Stichwahl gegeneinander an. Die Stichwahl gewann Hoppenstedt mit 63,7 Prozent. Mangels kam auf 36,3 Prozent.

Die Samtgemeinderatswahl Lachendorf mussten Christian Gutsche (Einzelwahlvorschlag) und Volker Darkow (Einzelwahlvorschlag) in die Stichwahl, die Gutsche mit 55,1 Prozent für sich entschied. Darkow erreichte 44,9 Prozent.

## Range überzeugte beim 28. Rübenlauf

**ADELHEIDSDORF.** Friedrich Range hat beim 28. Hiddestorfer Rübenlauf überzeugt. Er ist mit den Adelheidsdorfer Runners die 5,2-Kilometer-Distanz gelaufen und hat mit 23:30 Minuten unter 178 Teilnehmern den 21. Platz belegt. In der reinen Männerwertung war er 18. und in der Klasse MJ U18 Zweiter. „Der Lauf war sehr gut“, sagt er. „Vor allem war dort sehr viel los.“ Der Start erfolgte um Punkt 9.30 Uhr bei 20 Grad Celsius.

Die „Runners“ sind in diesem Jahr zu fünft nach Hiddestorf ge-

reist, wo es galt, über landwirtschaftliche Wege zwischen Äckern und mit einem guten Blick auf den Deister zu laufen. Die Bedingungen waren hervorragend, da waren sich die Teammitglieder einig. Immerhin musste man schon recht früh an einem Sonntag aufstehen.

Im Anschluss an den Lauf gab es Zitronentee, Wasser, Äpfel, Bananen und das traditionelle „Läuferfrühstück“, bestehend aus einem Mettwurst-Käse-Spieß und einem Baguette nebst einem kleinen Becher Rotwein oder alternativ Brause.



Die Adelheidsdorfer Runners in Hiddestorf (von links): Friedrich Range, Matthias Blazek, Marion Suchy, Paolo Perrone und Udo Hafermann. Foto: Dirk Jankowsky

# KIENAST LAGERVERKAUF

Mo.-Fr. 10-18 Uhr · Sa. 9-16 Uhr

Gewerbegebiet Gailhof

bis zu  
**70%**  
Rabatt  
auf Schuhe!

# Trio Irith Gabriely & Friends

Friedenskonzert am 11. Oktober

**CELLE.** Am Sonntag, 11. Oktober, spielt das Trio mit der „Queen of Klezmer“ Irith Gabriely, der Mezzo-Sopranistin Anja Stroh sowie dem Pianisten Peter Przystaniak ein Konzert für die Liebe und den Frieden. Dabei trifft klassische Musik auf jiddische und internationale Liebeslieder. Beginn ist um 17 Uhr in der Synagoge, Im Kreise 24. Der Eintrittspreis beträgt zehn Euro, für Schüler und Studenten ermäßigt acht Euro. Eintrittskarten sind über den Veranstalter, das Stadtarchiv Celle, unter Telefon 05141/124700 oder per Mail an [stadtarchiv@celle.de](mailto:stadtarchiv@celle.de) oder direkt in der Synagoge erhältlich.

Zu den Musikern: Irith Gabriely (Klarinette) stammt aus Haifa und war die Erste Klarinettistin am Staatstheater Darmstadt. Seit 1995 folgte ihre Solokarriere unter anderem im Duo mit Peter Przystaniak, im Trio „Church meets Synagogue and Mosque“ mit Hans-Joachim Dumeier und Riad Kheder. Ihr international bekanntes Quartett Colalaila hat deutschland- und europaweit für Standing Ovationen gesorgt. Erfolgreich absolvierte das Ensemble zahlreiche Konzerte in der Berliner Philharmonie und im Konzerthaus Berlin.

Anja Stroh (Mezzosopran) studierte an der Akademie für Tonkunst in Darmstadt und ist als freischaffende Konzertsängerin tätig. Außerdem unterrichtet sie in ihrem eigenen Gesangsstudio „Voice Design“ und gibt Gesangskurse an der Kirchenmusikalischen Fortbildungsstätte in Schlüchtern. Seit 2007 singt sie im Duo mit dem Pianisten Peter Przystaniak und im Trio mit Irith Gabriely und Peter Przystaniak. Sie war langjähriges Mitglied des Vokalensembles „Allegria“.

Peter Przystaniak (Piano) studierte ebenfalls an der Akademie in Darmstadt, war musikalischer Leiter des Kleinen Hauses des Staatstheaters Darmstadt und Gründer des Gospelchores „Gospel Inspiration“. Zurzeit leitet er die Mainzer Formation „Juice Exbrass“ und unterrichtet an der Akademie für Tonkunst in Darmstadt sowie an der Musikschule Nieder-Olm. Viele seiner Kompositionen wurden beim Peters-Verlag erfolgreich veröffentlicht.



Das Kunstmuseum in Celle.

Foto: Müller

## Herbstferien-Workshop im Kunstmuseum Celle für Kinder

Kinder-Kunst-Woche: Zimmer mit Aussicht

**CELLE.** Herbstferien schon geplant? Noch gibt es freie Plätze für ein besonderes Wohn-Abenteuer im Kunstmuseum Celle. In den Ferien-Kunstwochen wird ein einzigartiges Wohnparadies erfunden und gebaut. Wer sich zum Beispiel eine Rampe zum Skaten neben dem Bett wünscht, oder eine Wasserrutsche im Wohnzimmer ist hier genau richtig.

Zum Einsatz kommen viele verschiedene Materialien und Techniken: Indoor-Graffiti, Outdoor-Zeichnen, Kunstfell und Flatterkram, Kisten und Kästen, selbst-

entworfene Tapeten und natürlich ein paar Überraschungseffekte. Kleine Inspirationsrunden durch die Ausstellungen im Kunstmuseum, in den Schlosspark und in die Stadt halten die Ideen in Schwung. Verrückt ist erlaubt. Und zum Abschluss steigt natürlich eine tolle Einweihungsparty mit Gästen.

Die beiden mehrtägigen Intensiv-Workshops im Kunstmuseum Celle sind ein Kultur-Booster für Kreativität und Selbstvertrauen. In kleinen Gruppen erleben junge Kunst-Fans das Kunstmuseum als einen spannenden und viel-

seitigen Ort für eigene Ideen. Unter fachkundiger Begleitung wird spielerisch experimentiert und viel Neues aufgespürt. Dabei spielt das fröhliche Miteinander eine ganz große Rolle. Für die Stärkung zwischendurch sorgt das Rundum-Sorglos-Paket aus leckerer Verpflegung.

Wer Lust hat mitzumachen: Noch sind ein paar Zimmer frei. Die Ferienworkshops werden gefördert durch die Bürgerstiftung Celle.

Workshop-Termine: Woche 1: Montag, 12. Oktober, bis Donnerstag, 15. Oktober, 9 bis 15

Uhr. Woche 2: Montag, 19. Oktober bis Donnerstag, 22. Oktober, 9 bis 15 Uhr. Beide Workshop-Wochen haben den gleichen Inhalt.

Kostenbeitrag: 140 Euro pro Kind und Workshop-Woche, inklusive Frühstückssnack, Mittagessen und Materialien. Geschwisterkind-Rabatt 120 Euro. Die Gruppengröße ist auf 15 Kinder begrenzt. Verbindliche Anmeldungen unter Telefon 05141/124521 oder per Mail an [kunstmuseum@celle.de](mailto:kunstmuseum@celle.de).

Weitere Informationen unter [www.kunst.celle.de](http://www.kunst.celle.de).



Das Trio Irith Gabriely.

Foto: Claus Uebel

Compu-  
ter-  
pro-  
gramme

ein  
Halogen

ägyptische  
Schutz-  
göttin

deutsche  
Schau-  
spielerin,  
... Wöhr †

afrik.  
Staats-  
mann  
(Sékou) †

Eingabe  
in den  
Compu-  
ter

britische  
Rock-  
band,  
... Straits

Stadt  
an der  
Unter-  
weser

besitz-  
anzei-  
gendes  
Fürwort

kleines  
Regal

Wirt-  
schafts-  
nach-  
richten

hero-  
isches  
Ver-  
halten

Post-  
kutscher

eingedickter  
Frucht-  
saft

mittel-  
ung über  
Laut-  
sprecher

süddt.  
Radio-  
sender  
(Abk.)

Flug-  
hafen-  
anzeige:  
Ankunft

ein Einzel-  
männ-  
chen

prüfend  
berühren

„Italien“  
in der  
Landes-  
sprache

Profes-  
sor im  
Ruhe-  
stand

Trainer

ein Balte

englischer  
Komiker  
(Mr. ...)

Friseur,  
Dread-  
locks

Teich-  
pflanzen

nord-  
deutsch:  
Schiff

altrom.  
Kalen-  
dertage

griechi-  
sche  
Insel

Heiß-  
getränke

Kette in  
Irland

Halb-  
insel am  
Schwar-  
zen Meer

Ziffern-  
kennung  
(engl.)

alle  
(weibl.)

bayrisch:  
Gast-  
haus

Lager-  
stätten

ein In-  
dustrie-  
verband  
(Abk.)

englisch:  
treffen

Initialen  
der  
Thurman

Film-  
schau-  
spieler  
(Fjodor)

vorste-  
hendes  
Stück

kroa-  
tische  
Adria-  
insel

ein Schnell-  
zug  
(Abk.)

Sohn  
Isaaks  
(A.T.)

Gabel-  
deichsel

europä-  
isches  
Meer

spani-  
scher  
Maler †  
(Pablo)

schotti-  
scher  
Volks-  
tanz

franzö-  
sisch:  
Tanz

**LÖSUNGSWORT VOM 27.09.2026: KONTINENT**

K S A O I E  
B O E S C H U N G P E N N A E L E R  
R N L U K A N I D I S S E N S  
Z I T H E R S E C C H I I P U T  
N A S L A S T A U T O L E N A  
T Z A R A U  
A H L E  
N E I D  
E D E  
M U R  
F I R N  
H W A M M P L K R A L  
R A D I P A S S E R L O E S E  
S A L O N S H U E R D E N L I S U  
B D U M D R E H U N G F A M O S

**Die Auflösung des  
heutigen  
Rätsels am  
11.10.2026**

1

2

3

4

5

6

7

8

## Svenja Hartmann kehrt nach Celle zurück

Stand-up-Programm in der CD-Kaserne

**CELLE.** Die Comedienne Svenja Hartmann, die auch unter dem Namen „alltagspoetin“ auftritt, kehrt für einen Auftritt in ihre Heimatstadt Celle zurück. Am Freitag, 30. Oktober, präsentiert sie ab 20 Uhr ihr Programm „Homecoming“ in der Halle 13 der CD-Kaserne Celle. Dabei handelt es sich um eine für Celle angepasste Version ihres Programms „Superbrain on stage“, mit dem Hartmann auch außerhalb ihrer Heimatstadt auftritt.

In „Homecoming“ greift Hartmann persönliche Erlebnisse und Beobachtungen aus dem Alltag auf. Auch Geschichten und Anekdoten mit Bezug zu Celle sollen Teil des Abends sein. Nach Angaben der Künstlerin haben

viele ihrer Geschichten ihren Ursprung in der Stadt, in der sie die ersten rund 20 Jahre ihres Lebens verbracht hat.

Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei. Statt eines festen Eintrittspreises werden die Besucher um eine Hutspende gebeten. Ein Teil der Einnahmen soll an die internationale Organisation Face Equality International gehen. Die Organisation setzt sich für Menschen mit sichtbaren Unterschieden im Gesicht ein und engagiert sich gegen Diskriminierung sowie für gesellschaftliche Akzeptanz. Hartmann ist nach eigenen Angaben Botschafterin der Organisation.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.

Svenja Hartmann.

Foto: privat

25495601\_032026

# Garßener Baugebiet Dornbusch – Erschließung ist gestartet

Baumaßnahme erfolgt in drei Bauabschnitten

**CELLE.** Am vergangenen Donnerstag haben die rund zehnmotigen städtischen Erschließungsarbeiten für das Baugebiet Dornbusch im Celler Ortsteil Garßen begonnen. Dort wird be-

durch die Versorger Stadtwerke Celle und Celle-Uelzen Netz schon Teile der unterirdischen Infrastruktur geschaffen. Jetzt wird mit dem Neubau der Verkehrsanlagen sowie der Oberflächen-

Bauabschnitt. Er umfasst die Straße „Zum Hartsteinwerk“ – beginnend kurz vor der südlichen Einmündung der Straße „Blaues Land“ bis zur Hausnummer 50. Hier werden ein Schmutzwasser-

kommen eine barrierefreie Bushaltestelle und ein Fußgängerüberweg. Rund um die Arbeiten ist eine Vollsperrung erforderlich. Sie begann am 1. Oktober und endet zum 31. Dezember. Das Baugebiet „Blaues Land“ ist über Riethkamp/Brennmoor/Zum Hartsteinwerk geführt. Im Eckbereich Brennmoor/Zum Hartsteinwerk werden hierzu Haltverbote eingerichtet.

Im zweiten Bauabschnitt entsteht an der Bundesstraße B 191 ein Linksabbiegestreifen in die Stichstraße zur neuen Schule. Stand jetzt und vorbehaltlich der Witterung finden die Arbeiten im Zeitraum von Januar bis Ende Mai 2027 statt und das unter halbseitiger Sperrung und wechselseitiger Verkehrsführung per Ampel. Dieser Bauabschnitt schließt auch die Einmündung „Garßloh/B 191“ mit ein. Hier wird die vorhandene Lichtsignalanlage ertüchtigt. Hinzu kommt ein Gehweg, der in Teilen entlang der Bundesstraße bis zur im Bau befindlichen Grundschule und darüber hinaus bis „Zum Hartsteinwerk“ führen wird.

Der anschließende dritte Bauabschnitt betrifft hauptsächlich die Verkehrs- und Entwässerungsanlagen der Stichstraße. Über diese wird die Grundschule für den Fahrzeugverkehr über die Bundesstraße erschlossen.



Im zweiten Bauabschnitt entsteht an der Bundesstraße B 191 ein Linksabbiegestreifen in die Stichstraße zur neuen Schule, die derzeit gebaut wird. Foto: Müller

kanntlich bereits die neue Grundschule gebaut. Zudem wurden in den vergangenen Monaten

und Schmutzwasserentwässerung begonnen. Los geht es mit dem ersten

kanal, die komplette Fahrbahn, der Gehweg und die Straßenbeleuchtung hergestellt. Hinzu



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Energiesparfestes nach der Siegerehrung. Foto: Landkreis Celle

## Energiesparprojekte an Celler Schulen

**CELLE.** Landrat Axel hat beim diesjährigen Energiesparfest die Energiesparleistungen von 19 teilnehmenden Schulen aus dem Jahr 2025 gewürdigt. Insgesamt schüttete der Landkreis Celle 38.790 Euro an die Schulen aus. Ausgerichtet wurde die Veranstaltung in diesem Jahr am Kaiserin-Auguste-Viktoria-Gymnasium (KAV) in Celle.

„Energiesparen ist keine kurzfristige Aktion, sondern eine dauerhafte Aufgabe für uns alle“, sagte Landrat Axel Flader bei der Urkundenverleihung. „Auch der Landkreis Celle selbst engagiert sich, etwa mit der Umstellung der Wärmeversorgung am Trift-Gelände auf Geothermie und der energetischen Sanierung eigener Gebäude. Am Ende sind es die großen und die kleinen Maßnahmen vor Ort gemeinsam, die für den Klimaschutz zählen.“

Die höchste Punktzahl und damit den ersten Platz erreichte in diesem Jahr das Ernestinum mit

88 Punkten, gefolgt von der Oberschule Welfenallee mit 85 Punkten und dem gastgebenden KAV-Gymnasium mit 83 Punkten. Die Prämien setzen sich aus den Schülerzahlen sowie einer erfolgsabhängigen Prämie zusammen. Zudem erhält die ausrichtende Schule eine weitere Sonderprämie.

Im Rahmen des Projekts hatten Schülerinnen und Schüler an ihren Schulen unter anderem Energierundgänge durchgeführt, die Heizungsregelung überprüft und Plakate zum richtigen Umgang mit Energie erstellt. Landrat Flader dankte auch den begleitenden Lehrkräften für ihren Einsatz. Das Energiesparprojekt wird künftig von einer neuen Projektleitung im Amt für Liegenschaften, zentrale Dienste und Sportförderung betreut, nachdem die bisherige Ansprechpartnerin, Frau Janisch, Anfang des Jahres in den Ruhestand gegangen ist.

## Strahlende Kinderaugen beim Kinder- und Familiennachmittag

**CELLE.** Kürzlich wurde der Sportplatz des SC Vorwerk zum bunten Spieleparadies für Kinder und Familien. Beim Kinder- und Familiennachmittag warteten zahlreiche Mitmachstationen, kreative Aktionen und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm auf die Besucherinnen und Besucher.

Über 100 Kinder nahmen an dem tollen Nachmittag teil und konnten an fünf verschiedenen Spielstationen ihr Geschick und ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen. Beim „Rollenden Auge“, an der Würfel-Torwand, am Ententeich, auf der Kegelbahn und im Rohrlabyrinth war für jeden etwas dabei. Mit viel Begeiste-

rung wurden die einzelnen Stationen ausprobiert und fleißig Punkte gesammelt.

Auch die Kreativität kam nicht zu kurz: Beim Malwettbewerb zum Thema „Mein Lieblingstier“ entstanden viele tolle und farbenfrohe Bilder.

Für zusätzliche Unterhaltung sorgte das Rahmenprogramm mit einem Bollerwagen voller Geschicklichkeitsspiele. Besonders die großen Seifenblasen waren ein echter Hingucker und zauberten den Kindern ein Lächeln ins Gesicht. Natürlich war auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Am Kuchenbuffet konnten sich Groß und Klein mit leckeren Kuchen und Torten stärken,

während später Würstchen vom Grill für herzhafte Verpflegung sorgten. Ein ganz besonderer Höhepunkt: Jedes teilnehmende Kind durfte sich über einen Preis freuen. So ging am Ende niemand leer aus und die vielen strahlenden Kinderaugen waren der schönste Lohn für einen gelungenen Nachmittag.

Der SC Vorwerk bedankt sich bei allen Kindern, Familien, Helferinnen und Helfern sowie bei allen, die zum Gelingen dieses schönen Tages beigetragen haben. Es war ein rundum gelungener Kinder- und Familiennachmittag – und man freut sich schon auf die nächste gemeinsame Veranstaltung.



Die Kinder hatten viel Spaß.

Foto: privat



## Mittelstand - das Herz der Wirtschaft

### Camplust aus Celle lädt zum Herbstevent ein

CELLE. Camplust aus Celle lädt zum Herbstevent am Samstag, 10. Oktober, und Sonntag, 11. Oktober, von 10 bis 16 Uhr ein. Das Angebot vor Ort ist der Herbstdeal10 - 10 Prozent Rabatt für alle Mieten, die in diesem Jahr gebucht werden. Dieser Deal ist an dem Wochenende auch online möglich. Für alle Mieten 2026 und 2027, kombinierbar mit den anderen Langzeitrabatten.

Beim Herbstevent geht es auch viel um den Abverkauf. Ehemalige Mietfahrzeuge gibt es jetzt mit bis zu 20 Prozent Nachlass auf den UVP! Es sind gepflegte Fahrzeuge, die professionell gewartet und sofort verfügbar sind. Nur zur Herbstmesse gibt es besondere Abverkaufskonditionen. Fahrzeugen aus der vorherigen Saison werden zu absoluten Knallerpreisen verkauft. Camplust führt die Marken Carado, Knaus, VW mit dem beliebten Grand California 600 und dem T6.1. California Ocean. Man kann sich während der Saison schon für das Fahrzeug vormerken lassen und es am Ende der Saison übernehmen und vor allem auch schon einmal mieten, um es kennenzulernen und zu schauen, ob es das Richtige ist.

Mit dabei beim Herbstevent von Camplust sind ein Coffee-Bike, eine Hüpfburg, Ollis BBQ und einiges mehr.

Camplust ist eine Wohnmobilvermietung und zugleich im Fahrzeugverkauf aktiv. Camplust hat seinen Sitz am Bremer Weg 171 in 29223 Celle und positioniert sich als Cam-



pervermietung für die Region Celle/Hannover. Viele Dinge sind bereits inklusive. Je nach Fahrzeug gehören beispielsweise Campinggeschirr, Campingtisch und Stühle sowie bestimmte Versicherungen und Kilometerleistungen zur Ausstattung.

Camplust bietet neben dem Standardtarif die Optionen Easy Flex und Sorglos Flex an.

Neben der klassischen Kurzzeitmiete gibt es ein Abo ab drei Monaten – interessant für Elternzeit, Workation oder längere Roadtrips. Wartung, Versicherung, Steuer und Zulassung sind laut aktueller Abo-Seite enthalten.

Nähere Informationen unter [www.camplust.de](http://www.camplust.de).

## CAMPLUST HERBST-EVENT

**10. + 11. Oktober 2026**  
jeweils von 10-16 Uhr

**10% RABATT**  
Auf alle Buchungen für dieses & nächstes Jahr mit dem Code „HERBSTDEAL10“. Kombinierbar mit Langzeitrabatten. Nur gültig am 10. + 11.10.2026

**BIS ZU 20% RABATT\***  
Gültig beim Kauf eines Campers aus dieser Saison! Gültig auf unsere Halbjahreswagen von Carado, Knaus und VW. \*Bezogen auf den UVP Neupreis

**Wir freuen uns auf euren Besuch!**  
Bremer Weg 171  
29223 Celle

Olli's BBQ, Coffee-Bike, Getränke, Hüpfburg ... und Miet- & Kaufrabatte!



Angela Blum (von links), Janet Heyer, Hans Freese sowie das Paar Seja und Janke. Foto: privat

## 70-jähriges Jubiläum des Celler Bridge Club

**CELLE.** Der Celler Bridge Club lud dieses Jahr zum 37. Heideblütenturnier ins „Celler Tor“ ein. Dies war gleichzeitig das Jubiläumsturnier zum 70-jährigen Geburtstag des Clubs. Es hatten sich 34 Paare aus zehn Clubs angemeldet. Sie kamen von Wolfsburg über Braunschweig und Hannover bis Nienburg.

Nach der Begrüßung der Gäste durch den Ersten Vorsitzenden Hans-Joachim Freese gab es einen kurzen Überblick über die Vereinsgeschichte. 1956 entstand aus zwei privaten Spielrunden der Celler Bridge Club. Schon in den ersten Jahren veranstaltet er größere Turniere mit auswärtiger Beteiligung. Die Spieler kamen dabei aus der gesamten Bundesrepublik angereist. Es gab für die damalige Zeit hohe Geldprämien von bis zu 150 DM sowie Gold- und Silbermünzen als Siegesprämien. Dies ging bis 1976, dann konnte sich der Club diese teuren Preise nicht mehr leisten.

Von 1987 bis 1997 führte Gun Schridde den Verein. Sie hatte auch die Idee jedes Jahr ein Heideblütenturnier zu veranstalten. Schridde hält seit 52 Jahren dem

Verein die Treue und ist somit das langjährigste Mitglied.

Von 1997 bis 2019 führte Klaudia Garrelfs den Club. Unter ihrer Führung hatte der Club die höchste Mitgliederzahl von 108. Außerdem hatte der Club in dieser Zeit den größten sportlichen Erfolg zu verzeichnen. Im Jahre 2017 gewann der Club die Regionalliga, schaffte aber nicht in der Qualifikation den Aufstieg in die Bundesliga.

Seit 2019 führt Hans-Joachim Freese den Club. Nach der Begrüßung wurde gemeinsam Kaffee getrunken und dann begann das Turnier unter der Leitung von Karin Rehl. Das Turnier gewann das Celler Paar Blum und Heyer zusammen mit dem Paar Seja und Janke vom Bridge Club Braunschweig. Vor dem Büfett bot das Trio „Käthe und die Kavaliers“ Schlagerschätzchen des vorigen Jahrhunderts dar.

Zum Ende der Veranstaltung ließen sich die Gäste das hervorragende Büfett vom „Celler Tor“ schmecken und es gab noch genügend Gelegenheit die Kontakte zu anderen Clubs zu knüpfen und zu erneuern.

# Wer trägt 2027 die Federkrone? – Abstimmung über Vogel des Jahres

Vogelschutz braucht intakte und dauerhaft gesicherte Lebensräume

**CELLE.** Fünf Vögel, fünf Lebensräume, fünf gute Gründe, genauer hinzuschauen - NABU und LBV suchen wieder den Vogel des Jahres. Bis zum Donnerstag, 15. Oktober, können Menschen in ganz Deutschland für ihren Favoriten abstimmen.

Zur Wahl stehen in diesem Jahr Kolkraabe, Kranich, Wasserramsel, Mehlschwalbe und Trauerschnäpper. Die fünf Arten stehen für ganz unterschiedliche Lebensräume und zeigen, wie vielfältig unsere heimische Natur ist. Zugleich machen sie sichtbar, vor

welchen Herausforderungen diese Lebensräume stehen – und warum ihr Erhalt für viele weitere Arten wichtig ist.

Der Kranich steht für den Erhalt von Feuchtgebieten, der Kolkraabe für die Rückkehr und Akzeptanz einer lange verfolgten Art. Die Mehlschwalbe macht auf geeignete Brutplätze im menschlichen Umfeld aufmerksam, der Trauerschnäpper auf den Wert alter Bäume und Höhlen, während die Wasserramsel eng mit natürlichen, sauberen Fließgewässern verbunden ist.

Auch die Region zwischen Heide und Wendland ist von einer großen Vielfalt an Lebensräumen geprägt: Wälder, Moore, Heideflächen, Flussauen und landwirtschaftlich geprägte Kulturlandschaften liegen hier eng beieinander. Viele dieser Lebensräume stehen jedoch zunehmend unter Druck. Umso wichtiger ist es, ihre Vielfalt zu erhalten und weiterzuentwickeln, denn davon profitieren nicht nur einzelne Vogelarten, sondern ganze Lebensgemeinschaften.

Die Wahl zum Vogel des Jahres

lädt dazu ein, die Vielfalt unserer heimischen Vogelwelt mit neuen Augen zu entdecken“, sagt Jessica Giese von der NABU-Regionalgeschäftsstelle Heide-Wendland. „Wer die verschiedenen Arten und ihre Lebensräume besser kennenlernt, nimmt oft auch die Natur vor der eigenen Haustür bewusster wahr. Wir freuen uns über alle, die mitmachen und ihrem Favoriten eine Stimme geben.“

Abgestimmt werden kann bis zum 15. Oktober 2026 um 11 Uhr unter [www.vogeldesjahres.de](http://www.vogeldesjahres.de).



Der Kranich.

Foto: Jan Piecha

## Schon einmal an eine Familienanzeige im Kurier gedacht?

Ich habe jetzt auch ein Wörtchen mitzuschreiben!



**Niklas**

\* 2. Juli 2022

Es freuen sich die glücklichen Eltern  
**Elke und Peter Mustermann**

Hallo, da bin ich

**Sophie**  
\* 25. Juli 2021

Elke & Peter  
Muster



**Wir heiraten heute!**

**Peter und Elke Mustermann**

Celle,  
im Juni '22



## Ihre Anzeige im Kurier!

**Celler Kurier**

**Berger Kurier**

Ihren Ansprechpartner erreichen Sie unter:

Bahnhofstraße 3 • 29221 Celle  
Telefon: 0 51 41 / 92 43 - 0  
Mail: [info@celler-kurier.de](mailto:info@celler-kurier.de)

## Verkaufseröffnung der Lions Weihnachtsgugel 2026

Erlös unterstützt das Onkologische Forum

**CELLE.** Mit einer Vernissage in der Galerie Halbach hat der Lions Club Celle Residenzstadt die Verkaufseröffnung der Lions Weihnachtsgugel 2026 gefeiert. Die Galerie Halbach begleitet die Aktion nach Angaben des Clubs bereits seit deren Beginn.

Zum neunten Mal bringt der Lions Club Celle Residenzstadt eine in Deutschland gefertigte Weihnachtsgugel aus Glas für den guten Zweck heraus. Das Motiv stammt erneut von dem Künstler Leslie G. Hunt. Die diesjährige Kugel zeigt ein Herz.

Der gesamte Erlös aus dem Verkauf der Weihnachtsgugel 2026 kommt dem Onkologischen Forum Celle e.V. zugute. Damit soll die Arbeit des Vereins unterstützt werden, der sich seit mehr als drei Jahrzehnten für Menschen mit einer Krebserkrankung und deren Angehörige im Stadt- und Landkreis Celle einsetzt. Zu den Angeboten des Onkologischen Forums gehören unter anderem die psychosoziale Krebsberatungsstelle und der Ambulante Palliativdienst. Betroffene und ihre Familien können dort Beratung und Unterstützung in Anspruch nehmen. Mit dem Verkauf der Weih-

nachtsgugeln konnte der Lions Club nach eigenen Angaben bislang Celler Projekte mit insgesamt fast 50.000 Euro unterstützen. Die verschiedenen Motive von Leslie G. Hunt sind inzwischen auch zu begehrten Sammlerobjekten geworden.

Die Lions Weihnachtsgugel 2026 ist für 8,50 Euro pro Stück erhältlich. Die Weihnachtsgugeln aus den vergangenen Jahren werden für jeweils sechs Euro angeboten.

In Celle und Umgebung ist die aktuelle Weihnachtsgugel unter anderem im Althoff Hotel Fürstenhof Celle, in der Apotheke im Q37, im Bauerngarten, bei Fasch Augenoptik in Celle und Winsen, im Friseursalon Georg Mintye, in der Galerie Halbach, bei Haarwerk Celle, in Hennings Kartoffeldiele in Altencelle, auf dem Hof Severloh, bei Liebe, in der Linden Apotheke Altencelle, bei Marchelle – Der kleine Marktplatz, bei Miris Nordic Living, bei Möbel Wallach, im Onkologischen Forum Celle, im Reformhaus Ende, im Service- und Infocenter der Stadtwerke Celle, bei s'Fach! Celle, in der Sparkasse Lachendorf, in der St. Georg-Apotheke sowie bei vomFASS Celle erhältlich.



Lions Weihnachtsgugel 2026.

Foto: privat



**Die vhs Celle lädt zu einer Online-Infoveranstaltung.**

Archivfoto: Müller

# KI-Managerinnen und -Manager für Unternehmen

## Neue vhs-Qualifizierung – Infoveranstaltung am 7. Oktober

**CELLE.** Künstliche Intelligenz ist in vielen Betrieben längst angekommen. Texte werden erstellt, Informationen zusammengefasst oder Arbeitsabläufe unterstützt. Damit entstehen neue Fragen: „Wie zuverlässig sind die Ergebnisse der KI? Welche Daten dürfen verarbeitet werden? Wer legt Regeln für den Einsatz fest?“

Der EU AI Act verpflichtet Anbieter und Anwender von KI-Systemen dazu, ihre Beschäftigten im Umgang mit Künstlicher Intelligenz zu schulen. Wer im beruflichen Alltag mit KI arbeitet, sollte über die notwendigen Kenntnisse verfügen, um Möglichkeiten

und Risiken angemessen einschätzen zu können. Die Vorgabe gilt bereits und seit August 2026 greifen auch die entsprechenden Überwachungs- und Durchsetzungsregelungen.

Mit der Qualifizierung „Angewandte KI in kleinen und mittleren Unternehmen: KI-Manager\*in“ bietet die vhs Celle eine umfassende Schulung im Sinne des EU AI Acts an. Das Angebot richtet sich an Beschäftigte in der Region, die KI im Unternehmen nicht nur nutzen, sondern ihren Einsatz beurteilen und mitgestalten sollen. Programmierkenntnisse sind nicht erforderlich.

Im Mittelpunkt stehen die praktische Arbeit mit generativer KI, die Bewertung von Ergebnissen, Datenschutz und rechtliche Rahmenbedingungen sowie die Frage, wo KI in betrieblichen Prozessen sinnvoll eingesetzt werden kann. Ein besonderer Praxisbaustein ist der Vergleich von cloudbasierten und lokal betriebenen KI-Lösungen.

Die Qualifizierung startet am 24. November 2026 und verbindet eine zehnwöchige Live-Online-Phase mit einer fünftägigen Präsenzwoche im März 2027. Begleitend entwickeln die Teilnehmer ein betriebliches KI-Anwendungsszenario.

In einer kostenfreien Online-Infoveranstaltung am Mittwoch, 7. Oktober, um 10 Uhr, werden Inhalte, Ablauf und Rahmenbedingungen der Qualifizierung vorgestellt. Eine Anmeldung mit der Kursnummer ZZ5161 ist auf [www.vhs-celle.de](http://www.vhs-celle.de) möglich.

Für diesen Lehrgang wurde eine Förderung aus dem Programm „Unterstützung regionaler Fachkräfte – Berufliche Weiterbildungsprojekte“ bewilligt. Je nach Voraussetzungen können Teilnehmer daher unterstützt werden, wodurch sich die tatsächlichen Kosten der Teilnahme erheblich reduzieren können.

# Konzert mit Kerstin Ott wurde verlegt

**CELLE.** Das für Freitag, 30. Oktober, in der Congress Union Celle geplante Konzert „Schlagererlebnis mit Kerstin Ott“ wird verlegt. Neuer Termin ist Freitag, 27. November 2026.

Grund für die kurzfristige Terminänderung ist eine Charity-Verpflichtung, die sich für die Künstlerin über ihre Plattengesellschaft ergeben hat. Aus diesem Grund musste der ursprünglich geplante Konzerttermin zeitnah verschoben werden.

Für die Besucher gibt es dabei eine gute Nachricht. Bereits ge-

kaufte Eintrittskarten behalten ihre Gültigkeit und müssen nicht umgetauscht werden. Sie gelten automatisch auch für den neuen Veranstaltungstermin.

Kerstin Ott und das Veranstaltungsteam bedauern die notwendige Verlegung und freuen sich gleichzeitig darauf, das Konzert am neuen Termin in Celle stattfinden zu lassen.

Das „Schlagererlebnis mit Kerstin Ott“ findet somit am 27. November 2026 in der Congress Union Cella statt.



**Kerstin Ott.**

Foto: privat

Bis zu  
**59%\***

**WIR RÄUMEN AUF!  
IHR RÄUMT AB!**

**Laminat Vinyl Parkett**

\*Gültig bis 28.10.2026, online und in den Filialen. Nur auf ausgewählte Böden. Gilt nicht für Sonderbestellungen und ist nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Eine Rabattierung bereits getätigter Aufträge ist nicht möglich. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen bei sofortiger Mitnahme. Dieses Angebot gilt nicht für Zubehör. Nur solange der Vorrat reicht.

**Dämmung & Fußleisten!**  
**kostenlos**

Macigno Taupe  
(760013)

UVP des Herstellers, €/m² **19,95**  
PE-Dämmung, 2 mm, unser Preis €/m² **0,99**  
Fußleiste passend, unser Preis €/lfm. **3,75**  
Alles zusammen: **24,69**

**Laminat (760012)**  
Dekor Macigno Grau  
• 7 mm Stärke | NK 32 | AC4  
• Perfekt für alle Wohnräume  
• Hält starker Nutzung stand  
• Schnelle und einfache Verlegung  
• Made in Germany

Du zahlst nur €/m²  
**9,99**

Toskana Eiche  
Creme (700013)

UVP des Herstellers, €/m² **19,95**  
PE-Dämmung, 2 mm, unser Preis €/m² **0,99**  
Fußleiste passend, unser Preis €/lfm. **3,75**  
Alles zusammen: **24,69**

**Laminat (700012)**  
Dekor Toskana Eiche Noce  
• 7 mm Stärke | NK 31 | AC3  
• Ideal für alle Wohnbereiche  
• Zeitloses Design für individuelle Räume  
• Einfach und schnell zu verlegen  
• Made in Germany

Du zahlst nur €/m²  
**9,99**

Harvest Oak Sand  
(30032037)

UVP des Herstellers, €/m² **32,95**  
Fußleiste passend, unser Preis €/lfm. **3,75**  
Alles zusammen: **36,70**

**Klick-Vinyl (30032036)**  
Dekor Harvest Oak Honey  
• 4,5 mm Stärke | Nutzschrift: 0,3 mm | NK 32  
• Integrierte Dämmung  
• Einfach zu verlegen  
• Strapazierfähig und robust  
• Pflegeleicht

Du zahlst nur €/m²  
**14,99**

Makula Asphalt  
(5850)

Unser Verkaufspreis, €/m² **29,99**  
Fußleiste passend, unser Preis €/lfm. **5,41**  
Alles zusammen: **35,40**

**bodomoKLICK-VINYL (5853)**  
Dekor Makula Sand  
• 5,5 mm Stärke | Nutzschrift: 0,3 mm | NK 31  
• Integrierte Dämmung  
• Echtes Fliesenlook mit matter Oberfläche  
• Strapazierfähig und robust  
• Pflegeleicht

Du zahlst nur €/m²  
**17,99**

**Laminat  
DEPOT**

Öffnungszeiten:  
Mo. bis Fr. 10.00 Uhr – 19.00 Uhr · Sa. 09.00 Uhr – 18.00 Uhr

**Hannover**  
**am A2 Center · Varrelheide 204**

**TEST Bild**  
**TOP**  
**SERVICE-QUALITÄT**  
AUSGABE 3/2021  
Konsumentenbefragung  
★★★★★ 2021/22  
**LaminatDEPOT**  
IN DER KATEGORIE  
LIFESTYLE & SHOPPING

**SONNTAG IST SCHAUTAG!**  
Jeden Sonntag 12.00 Uhr – 16.00 Uhr  
ohne Verkauf und Beratung

**laminatdepot.de**

Jetzt 26x - Aachen, Bergisch Gladbach, Bielefeld, Bietigheim, Bochum, Bremen, Dortmund, Duisburg, Erkrath, Essen, Gelsenkirchen, Hamburg, Hameln, Hamm, Hannover, Iserlohn, Lippstadt, Mönchengladbach, Mülheim/Ruhr, Münster, Paderborn, Porta Westfalica, Solingen, Velbert, Viersen und Wuppertal

Laminat-Liefer Mitte GmbH - Herforder Str. 198 - 33609 Bielefeld 16032040M

enfertig! Lieferung

**Erfahrenes Dachdeckerteam**  
macht Rinne, Flachdach, Dach-  
decken, Terrassendach, Schiefer,  
Carport u. kleine Reparaturen.  
Herbstrabatt für Neukunden 15%.  
**☎ (0176)21838876**

**Badsanierung ☎ (0160) 97739654**

**Suche eine erfahrene Putzfrau f.**  
Privathaushalt in CE, 2-3 Std./Wo-  
che. ☎ (01 62) 9 24 96 47

**Auto-Ankauf**, auch Mängel, Unfall,  
Export, schnell, fair, bar.  
**☎ (0172) 5117691**

**Kaminholz** (trocken, ofenfertig) Tel.  
**01742508109** [www.behrens-hof.de](http://www.behrens-hof.de)

**Kaufe Bücher** aus allen Bereichen.  
T. Ehbrecht. ☎ (05149) 8608



Tel.-Nr.: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Bahnhofstraße 3, 29221 Celle  
 (0 51 41) 92 43-0 / -10  
 Mail: [info@celler-kurier.de](mailto:info@celler-kurier.de)

[illegible]

**Bitte tragen Sie die Kennung und Rubrik immer in den Kleinanzeigencoupon ein. Danke!**



## Merle Steglich wurde die diesjährige Kinderkönigin

Kinderschützenfest 2026 der Schützengesellschaft Langlingen von 1876 e. V.

**LANGLINGEN.** Kürzlich veranstaltete die Schützengesellschaft Langlingen von 1876 e.V. ihr diesjähriges Kinderschützenfest. Bei trockenem Wetter konnten rund 30 Langlinger Kinder gemeinsam mit ihren Familien und zahlreichen Gästen einen abwechslungsreichen Tag ganz zu ihren Ehren erleben.

Nach dem Antreten zogen die Kinder gemeinsam durch den Ort. Für die Vorbereitung hatten die Kinderoffiziere Toni und Moritz in den vergangenen Wochen fleißig mit den Kindern das Marschieren geübt. Begleitet wurde der Umzug musikalisch vom Spielmannszug Altencelle.

Besonders freute sich die Schützengesellschaft über die Teilnahme der Schützenkinder der Schießsportgemeinschaft Nienhof und der Schützengilde Hohne, die gemeinsam mit den Langlinger Kindern mitmarschierten.

Ein Höhepunkt des Nachmittags war die Proklamation des neuen Kinderkönigshauses. Diese wurde vom Ersten Vorsitzenden Jens Steglich vorgenommen. Mit Spannung warteten die Kinder auf die Bekanntgabe der neuen Majestäten. Kinderkönigin 2026 wurde Merle Steglich. Ihr zur Seite stehen Ben Meyer als Erster Ritter und Ria Koch als Zweite Prinzessin.

Bei den jüngsten Teilnehmern wurde Henry Münch zum Zwergekönig proklamiert. Liese Meyer wurde Erste Zwergenprinzessin und Are Ragnar Manske Zweiter Zwergenprinz.

Im Anschluss an die Proklamation sorgte eine Kinderdisco für ausgelassene Stimmung. Die

Kinder konnten gemeinsam tanzen, feiern und den besonderen Tag genießen.

Die Schützengesellschaft Langlingen freute sich außerdem über den Besuch von Bürgermeister Ernst-Ingolf Angermann, der Kreisjugendleiterin Svenja Bührmann und ihrer Stellvertreterin Adriana.

Für die Organisation und Durchführung des Kinderschützenfestes waren zahlreiche Helfe-

die Stiftung der Kinderkönigscheibe, Willi Trumpf und seinem Team, der Damenschießgruppe für das Kuchen- und Tortenbuffet, den Weißjacken und der Mädchengarde für die Unterstützung am Imbiss sowie allen weiteren Helferinnen und Helfern.

Auch der Jugendleitung Tanja und Daniela dankt die Schützengesellschaft für die Betreuung und Durchführung des Schützenfestes.

ist schön zu sehen, mit wie viel Begeisterung unsere Kinder dabei sind. Sie sind die Zukunft unserer Schützengesellschaft und deshalb ist es uns wichtig, ihnen einen eigenen Tag zu widmen“, erklärt der Erste Vorsitzende Steglich.

Mit der Kinderdisco und vielen schönen gemeinsamen Erlebnissen ging ein rundum gelungener Kinderschützenfest zu Ende. Die Schützengesellschaft Langlingen



Die neuen Kindermajestäten in Langlingen.

Foto: Anke Steglich

rinnen und Helfer im Einsatz. Ein besonderer Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr Langlingen für die Absicherung und Begleitung des Umzuges, der Samtgemeinde für

„Unser Kinderschützenfest ist für uns ein ganz besonderer Tag. Rund 30 Langlinger Kinder haben gemeinsam gefeiert, marschiert und viel Freude gehabt. Es

freut sich bereits auf das nächste Kinderschützenfest und darauf, die Tradition gemeinsam mit der nächsten Generation weiterzuführen.

## Erfolgreiches Sommerfest beim Reit- und Fahrverein Eicklingen

**EICKLINGEN.** Strahlende Kinder, glückliche Eltern und jede Menge Ponyliebe: Beim Sommerfest des Reit- und Fahrvereins Eicklingen wurden kürzlich Teilnehmer und Besucher mit tollen Ehrenpreisen, Schleifen und Ponyreiten glücklich gemacht. Sportwartin Lara Priß hatte ein buntes Programm mit verschiedenen Prüfungen zusammengestellt und befreundete Vereine der umliegenden Orte dazu eingeladen. Die Bewertungen mit wertschätzenden Worten übernahm Ayla Bremer aus Celle.

Zum Start des Vormittages gab es im Reiter-Wettbewerb mit den Disziplinen Schritt und Trab eine besondere Herausforderung: Zweimal mussten jeweils drei Trabstangen überquert werden, was die elf jungen Reiterinnen aber alle mit Bravour meisterten. In der Paarklasse in Anlehnung an einen Dressur-Wettbewerb zeigten drei Reiterpaare - zum Teil mit Kostüm - aufwändig aufeinander abgestimmte Reitfiguren zu passender ansprechender musikalischer Untermalung. Beim Führzügel-Wettbewerb präsentierten die Reiterinnen und Reiter

mit der geringsten Reiterfahrung ihr Können dem interessierten Publikum. Auch das anschließende Ponyreiten erfreute sich großer Beliebtheit. Die sechs Ponys Rudi, Tacker, Kiss, Nikita Nova, Püppi und Stella standen für die kleinen Reitfans für einige Stunden Probereiten zur Verfügung und sorgten für strahlende Kinder.

Am Nachmittag wurde es dann noch einmal besonders spannend. So galt es im Geschicklichkeitswettbewerb zusammen mit seinem Pferd oder Pony einen Parcours in möglichst kurzer Zeit

zu absolvieren und dabei knifflige Aufgaben wie Werfen, Balancieren oder das Reiten über eine Plane zu lösen. Ebenfalls schnell ging es zum Abschluss des Tages im Wettbewerb „Jump and Run“ zu. Acht Teams gingen hier an den Start und legten ordentlich Tempo vor. Schließlich ging es darum, den kleinen Spring-Parcours zunächst zu Pferd und anschließend vom Teampartner oder Teampartnerin unter großem Jubel der Zuschauenden laufend zu überqueren. Abgerundet wurde das Programm durch zwei Show-Vorführungen der Voltigiergruppen mit den Vereinspferden Stella und Calle, die von der Zweiten Vorsitzenden und Leiterin der Voltigiersparte, Christiane Adam, präsentiert wurden.

Die Erste Vorsitzende des Reit- und Fahrvereins Eicklingen, Viviane Stones, bedankte sich bei allen Teilnehmern, Helfern und Unterstützern. Insbesondere galt ihr Dank den großzügigen Sponsoren, die tolle Ehrenpreise für die Kinder und Jugendlichen zur Verfügung gestellt hatten.

Der Fairness-Preis des Reiterfestes ging an die achtjährige Edith Stones, die mit Whoopi T. im Reiterwettbewerb und als Läuferin im Jump and Run gestartet war.



Beim Sommerfest des Reit- und Fahrverein Eicklingen.

Foto: privat



## Langlinger Erntedankfest

Auf dem Gelände des Dorfmuseums Langlingen, Hauptstraße 44, wird am heutigen Sonntag, 4. Oktober, von 12 bis 17 Uhr das Erntedankfest gefeiert. Es ist der Höhepunkt und Abschluss des Museumsjahres. Gezeigt werden das Spinnen, Weben, Filzen und Drechseln. Der Eintritt ist frei.

Foto: Hans-Heinrich Surborg

**BACKHAUS**  
ERGOTHERAPIE & LOGOPÄDIE

2x in Celle • Hermannsburg • Lachendorf • Eschede  
• Nienhagen • Eicklingen

Wir brauchen Verstärkung ...  
... Ergotherapeut/in und Logopäde/in (m/w/d)  
in Voll- und/oder Teilzeit gesucht!

Terminvereinbarung unter:  
Mail: [info@ergo-celle.de](mailto:info@ergo-celle.de) oder [www.ergo-celle.de](http://www.ergo-celle.de)

**Wir sind gern für Sie da!**

**FRISUREN Schmiede**

Kapellenweg 2  
29358 Eicklingen  
☎ 05144 93525

[www.frisurenschmiede-hohne.de](http://www.frisurenschmiede-hohne.de)

**belle cuisine**  
einbauküchen  
Jens Becker  
fon (0 51 44) 6 98 94 32  
mobil (01 72) 6 02 99 56  
schmolkamp 36 • 29358 eicklingen

SIEMENS schüller KÜCHEN  
NEFF BLANCO  
Küchen ganz persönlich  
musterhaus küchen

beratung • planung • verkauf • montage FACHGESCHÄFT

25 Jahre  
maler A. S. Schendel  
Andreas Malermeister  
Saubere und zuverlässig

29342 Wienhausen/OT Oppershausen  
Dorfstraße 35 • Tel. (0 51 49) 18 73 35  
[www.maler-as.de](http://www.maler-as.de)

Malerarbeiten  
Fassadenbeschichtungen  
Wärmedämmverbundsysteme  
Bodenbeläge  
- Designboden  
- Teppichboden  
- Parkett

**Zusteller gesucht!**

**Verdienen Sie Ihr eigenes Geld mit einer Nebenbeschäftigung!**  
... bis 17 Jahre 10 € die Std.  
... ab 18 Jahre 14 € die Std.

für die  
Verteilung im Bereich  
**Flotwedel**

☎ 0 51 41 - 99 04 15  
oder unter:  
[info@tvgcelle.de](mailto:info@tvgcelle.de)

**Celler Kurier**  
**Berger Kurier**  
Bahnhofstraße 3, 29221 Celle

# Handwerkswettbewerb für Schulen startet

**CELLE.** Welche Perspektiven eine Ausbildung im Handwerk bietet, können Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Handwerkswettbewerbs „Mach Was!“ erfahren. Im Schuljahr 2026/27 haben sie erneut die Möglichkeit, ihr handwerkliches Talent zu entdecken und gemeinsam mit lokalen Handwerksbetrieben ein praxisnahes Projekt umzusetzen. Ziel des Wettbewerbs ist es, Jugendliche mit dem Handwerk in Berührung zu bringen und ihnen auf praktische Weise Berufsperspektiven aufzuzeigen. Im Mittelpunkt des Wettbewerbs stehen kreative Projekte zur Verschönerung des Schulgeländes wie zum Beispiel der Bau von Freizeitelementen für den Schulhof, einer Lesecke für die Bibliothek oder neuer Hochbeete für den Schulgarten. Unterstützt werden die teilnehmenden Schulteams von regionalen

Handwerksbetrieben, die ihr Wissen weitergeben und den Jugendlichen authentische Einblicke in die Praxis ermöglichen. Teilnehmen können Schulklassen oder Arbeitsgruppen der Klassenstufen 7 bis 10 an allgemeinbildenden Schulen. Bewerbungsschluss ist am Samstag, 10. Oktober. Die 50 besten umgesetzten Projekte werden für ein Online-Voting ausgewählt. Anschließend wählt eine Fachjury aus den zehn Projekten, die bei diesem Voting am besten abgeschnitten haben, die drei Gewinerteams. Zusätzlich werden zwei Sonderpreise vergeben - einer für Förderschulen und einer für besondere Leistungen im Bereich Innovation oder Nachhaltigkeit. Die feierliche Preisverleihung findet Ende Juni 2027 statt. Weitere Informationen zum Wettbewerb und zur Bewerbung gibt es unter [www.handwerkswettbewerb.de](http://www.handwerkswettbewerb.de).



## Tagesausflug der Seniorengruppe in die Hansestadt Wismar

Die Seniorengruppe vom Schützenverein Scheuen e.V. von 1953 absolvierte kürzlich mit 44 Personen einen Tagesausflug in die Hansestadt Wismar. Wismar besitzt mit seinen monumentalen Kirchen, dem beeindruckenden Marktplatz und mit seinen sorgsam restaurierten Bürgerhäusern einen der am besten erhaltenen mittelalterlichen Stadtkerne Deutschlands aus der Blütezeit der Hanse. Seit 2002 gehört Wismar zum Welterbe der UNESCO. Gegründet als slawische Siedlung

im 10. Jahrhundert, wurde die Stadt 1229 erstmals erwähnt und erhielt kurz darauf das 1266 bestätigte Lübsche Stadtrecht. Das Rathaus der Hansestadt Wismar ist ein klassizistischer Bau, der von 1817 bis 1819 am Marktplatz errichtet wurde. Alter Schwede wird das älteste Bürgerhaus der Hansestadt Wismar genannt. In Wismar wurde die Seniorengruppe von der Stadtführerin Ilse Zintner empfangen. Es folgte eine Stadtrundfahrt und ein Rundgang durch Wismar. Anschlie-

Bend ging es zum Mittagessen. Danach fand eine einstündige Hafenrundfahrt „Alter Hafen“ mit der „Hansestadt Wismar“ statt. Nach einem kurzen Bummel durch die Altstadt traf man sich wieder auf dem Busparkplatz Turmstraße. Von dort aus wurde die Heimreise nach Scheuen angetreten. Der Seniorensprecher Lothar Köhler dankte dem Reiseleiter Wolfgang Beutel im Namen aller Beteiligten für die hervorragende Organisation. Foto: Volkhardt Böhme

## Celler Kurier

### 29221 Celle

Esso Tankstelle  
Classic Tankstelle  
Jet Tankstelle  
Grill Eck  
Fleischerei Zimmermann

### 29223 Celle

Aral Tankstelle  
Edeka Schulze  
Shell Tankstelle  
Tankstelle Hoyer  
Jet Tankstelle  
Edeka Schulze  
Allgemeine Krankenhaus  
Kiosk Kl. Hehlen  
Fleischerei Zimmermann  
Bäckerei Misch

### 29225 Celle

Aral Tankstelle  
Kaufland  
Jenny's Blumensti(e)  
Wilhelm-Buchholz-Stift  
Nah & Gut Gevci

### 29227 Celle

Heinze Residenciano  
Aral Tankstelle  
Star Tankstelle  
Aral Tankstelle  
Edeka Durasin  
Th. Kölsch, Privat  
Fleischerei Zimmermann

### 29229 Celle

Famila  
Edeka Wilhelms  
Famila Tankstelle  
Bäckerei Misch  
Classic Tankstelle  
Tankstation Kramer  
Bäckerei Misch  
Fleischerei Zimmermann

### 29303 Bergen

E-Center Ehlers  
Shell Tankstelle  
Familie Kohrs, Privat  
Kaufland  
LTG-Tankstelle  
Kreativ Wunsch  
Gasthaus Pralle  
Imbiss am Funkturm  
Lohnuntern. Gerken GbR  
Bürgerzentrum Alte Schule  
Fleischerei Zimmermann

### 29308 Winsen

Buswartehäuschen Bruchweg  
Schreib Fit Schmidt

Braunschweiger Heerstr. 42  
Braunschweiger Heerstr. 58  
Hannoversche Heerstr. 43  
Braunschweiger Heerstr. 17  
Stechbahn 4

Harburger Str. 74  
Witzlebenstr. 10  
Lachtehäuser Str. 1  
Hogrevestr. 8  
Harburger Heerstr. 11  
Dörnbergstr. 45  
Siemensplatz 4  
Witzlebenstr. 10  
Zugbrückenstr. 40  
Sprengerstr. 34

Fuhrberger Landstr. 39  
An der Hasenbahn 3  
Fuhrberger Landstr. 69  
Floodlock 10  
Glockenheide 83

Westerceller Str. 34  
Hannoversche Heerstr. 44  
Hannoversche Heerstr. 102a  
Braunschweiger Heerstr. 79  
Lärchenweg 4  
Helmut-Thiele-Str. 7B  
Vogelberg 5

Zur Hasselklink 3  
Tannhorstfeld 1  
Zur Hasselklink 3  
Krähenbergweg 6  
Celler Str. 22  
Am Stellhorn 6  
Alvernsche Str. 1  
Krähenbergweg 3

Harburger Str. 30  
Harburger Str. 13  
Zwischen den Höfen 4  
Celler Str. 55  
Celler Str. 41  
Bahnhofstr. 10  
Bollersen 9  
Becklinger Str. 2  
Becklingen 23  
Schulweg 16  
Celler Str. 15

Bruchweg/Sandweg/Kohrsweg  
Poststr. 16

E-Center Schulze  
Bäckerei Wilhelm  
Aral Tankstelle  
Classic Tankstelle  
Hof Pomorin  
Campingplatz Allerblick  
Dorfgemeinschaftshaus  
Wolthausen  
Fleischerei Zimmermann

### 29313 Hambühren

Edeka Schulze  
Edeka Schulze  
Access Tankstelle  
Star Tankstelle  
Classic Tankstelle  
Schützenhaus Oldau  
Stiller Verkäufer neben  
Bücherschrank  
Stiller Verkäufer an der  
Bushaltestelle  
Stiller Verkäufer neben  
Bücherschrank  
Siller Verkäufer neben  
gelber Ortsinfo

### 29320 Hermannsburg

Bäckerei Broge  
Bäckerei Gebbert  
Star Tankstelle  
Malys Eck  
Lotto Laden  
Dorfgemeinschaftshaus  
Bonstorf  
Waldschwimmbad

### 29323 Wietze

Edeka Schulze  
Classic Tankstelle  
SB Tank  
Bäckerei Kappelmann

### 29328 Faßberg

Hol AB !  
Ferienpark Oberohe  
Edeka Ehlers

### 29328 Müden

Hoffmanns Backhus  
Pressefachgeschäft D. Peters

### 29331 Lachendorf

Busy Bee  
Classic Tankstelle

Roggenkamp 11  
Waller Str. 15  
Celler Str. 57  
Poststr. 31  
Getreidering 60  
Auf der Hude 1

Faßweg 1  
Poststr. 2

Hehlenbruchweg 1  
Wiesenweg 23  
Celler Str. 27  
Celler Str. 2  
Nienburger Str. 10  
Schützenhaus Oldau

Hauptstr. 22

Wiesenweg 23

Am Ring 1

Im Dorfe 2

Lotharstr. 41  
Harmsstr. 10  
Celler Str. 30  
Celler Str. 17  
Billingstr. 49

Berger Weg 10  
Lotharstr. 66

Bonifatiusstr. 10  
Steinförder Str. 84  
Nienburger Str. 57  
Nienburger Str. 6

Müdener Weg 21  
Oberohe 25  
Finkenweg 6

Alte Dorfstr. 11  
Hauptstr. 5

Ellernkamp 20  
Oppershäuser Str. 27

Tankstelle Gockenholz  
NP Markt Lachendorf  
E-Center Ankermann

### 29336 Nienhagen

Classic Tankstelle  
Edeka Müller

### 29339 Wathlingen

4-G-Park  
Schreibwaren Peters  
Aral Tankstelle

### 29342 Wienhausen

Bäckerei Wittig  
Fleischerei Zimmermann

### 29345 Unterlüß

HEM Tankstelle  
Theerhofer Weg 2

### 29348 Eschede

Shell Tankstelle  
Edeka Durasin  
Wohn- und Lebens-  
gemeinschaft Dalle

### 29351 Eldingen

Classic Tankstelle  
Lübbe Fliesen  
Fleischerei Kükemück

### 29352 Adelheidsdorf

Dorfladen  
Dasselsbruch

### 29353 Ahnsbeck

Ela's Lädchen  
Spargelhof Dierks  
Stefans Hofladen

### 29355 Beedenbostel

Regiomat Dierks

### 29356 Bröckel

Pflegezentrum

### 29358 Eicklingen

Postfiliale  
HEM Tankstelle  
Edeka Ankermann  
Bäckerei Wittig

### 29362 Hohne

Raiffeisen Tankstelle

### 29364 Langlingen

Bäckerei Wittig  
Edeka Müller  
Landgasthof Allerparadies

Garßener Str. 2  
Oppershäuser Str. 4  
Im Bulloh 35

Dorfstr. 92  
Klosterhof 34

Kantallee 8  
Nienhagener Str. 18  
Nienhagener Str. 13

Hauptstraße 18  
Hauptstraße 11

Müdener Str. 47  
Theerhofer Weg 2

Uelzener Str. 18  
Celler Str. 5

An der Schule 2

Celler Str. 14  
Blockkamp 10  
Mittelstr. 5

Hauptstr. 150  
Bahnhofsweg 19

Beedenbosteler Str 2  
Hauptstr. 27  
Rhienende 23

An der Mühle 1

Hauptstr. 8b

Höfnerwinkel 3a  
Schmolkamp 44  
Schmolkamp 52  
Mühlenweg 33

Dorfstr. 43

Hauptstr. 50  
Hauptstr. 30  
Schleusenweg 1

„Falls wir in Ihrem Wohngebiet aktuell keine feste Zustellung haben, finden Sie hier unsere alternativen Ablagestellen zur Abholung.“

Sollten wir versehentlich eine Ablagestelle nicht aufgelistet haben, melden Sie sich bitte bei uns. Wir nehmen sie gerne mit auf.  
Tel.: 0 51 41 / 92 43-0, oder per E-Mail: [info@celler-kurier.de](mailto:info@celler-kurier.de)

Möchten Sie Zusteller in Ihrem Gebiet werden, in Teilzeit oder als Minijob?  
Melden Sie sich gerne bei der TVG Celle. Tel.: 0 51 41 / 99 04 15, oder per E-Mail: [info@tvgcelle.de](mailto:info@tvgcelle.de)

# IHKLW fordert Augenmaß beim Spritpreisdeckel

Befristete Steuersenkung hilft kurzfristig – Wirtschaft braucht verlässliche Lösungen

**CELLE.** „Die Senkung der Energiesteuer ist richtig und überfällig. Die hohen Kraftstoffpreise treffen nicht nur das Transport- und Taxengewerbe. Sie sorgen für Preissteigerungen bei fast allen Produkten. Dadurch werden der Binnenmarkt, Konsum und die wirtschaftliche Entwicklung geschwächt“, sagt Andreas Kirschenmann, Präsident der Industrie- und Handelskammer Lüneburg-Wolfsburg (IHKLW) und Unternehmer. Bund und Länder haben sich darauf verständigt, die Energiesteuer auf Benzin und Diesel bis Ende 2026 um 14 Cent je Liter zu senken. Einschließlich der Umsatzsteuer soll sich daraus ab 1. Oktober eine Entlastung von rund 17 Cent je Liter ergeben. Bürger und Unternehmen sollen insgesamt um rund 2,5 Milliarden Euro entlastet werden. „Jetzt kommt es darauf an, die Maßnahme schnell umzusetzen und sicherzustellen, dass die Steuersenkung an den Zapfsäulen ankommt“, sagt Kirschenmann. „Außerdem brauchen wir eine wirksame Marktaufsicht durch das Bundeskartellamt, um die Preisentwicklung im Blick zu behalten.“ Differenziert bewertet die IHKLW die Pläne für einen Spritpreisdeckel. Der Bund will mit der Mineralölwirtschaft Gespräche führen, um spätestens zum 1. Januar 2027 vorübergehend eine Preisobergrenze nach dem Vorbild Luxemburgs oder Belgiens einzuführen.

„Ein Preisdeckel ist kein Instrument für den dauerhaften Einsatz. Allerdings haben wir es

staltung an. Eine zeitlich begrenzte Preisobergrenze kann in der aktuellen Situation eine vorü-

vertrag angekündigte Senkung der Stromsteuer auf das europäische Mindestmaß für alle



Andreas Kirschenmann.

Foto: Jürgen Müller

beim Kraftstoffmarkt aus meiner Sicht auch nicht mit einem Markt zu tun, auf dem der Wettbewerb uneingeschränkt funktioniert“, sagt IHKLW-Präsident Andreas Kirschenmann. „Deshalb kommt es jetzt auf die konkrete Ausge-

bergehende Möglichkeit sein, Verbraucher und Unternehmen zu entlasten.“ Die IHKLW fordert schon lange eine nachhaltige Senkung der Energiekosten. Dazu gehört insbesondere, die im Koalitions-

Unternehmen sowie für Bürgerinnen und Bürger umzusetzen. Zugleich müssen der Wettbewerb auf den Kraftstoffmärkten gestärkt und missbräuchliche Preisauflagen konsequent verfolgt werden.

# VSR-Gewässerschutz hat im Kreis Celle die Aller untersucht

Nitrat im Wasser: Wie stark ist die Aller im Kreis Celle belastet?

**CELLE.** Vielen ist der VSR-Gewässerschutz im Kreis Celle von den Informationsständen bekannt, an denen jeder sein Brunnenwasser mitbringen und analysieren lassen kann. Hier erfahren die Brunnenbesitzer, ob ihr Brunnenwasser mit Nitraten belastet ist. Die Nitratbelastung im

bis Verden zur Mündung in die Weser durch. Es zeigt sich, dass die Nitratbelastung dringend verringert werden muss, um die Artenvielfalt zu fördern. Im Kreis Celle war Matthias Ahlbrecht für den VSR-Gewässerschutz unterwegs. Er beprobt als erstes in Celle die Aller und

ren Messungen eine Nitratkonzentration von 14,1 mg/l auf“, erklärt Ahlbrecht. Nach der Oberflächengewässerverordnung soll die Weser in Bremen die Stickstoffkonzentration von 2,8 mg/l nicht überschreiten. „Dies entspricht einem Nitratwert von 12,3 mg/l. Leider

Der VSR-Gewässerschutz fordert, dass die Nitratbelastung in der Aller dringend verringert werden muss. Die Oberflächengewässerverordnung dient zum Schutz der Flüsse und Bäche. Die Bewirtschaftungspläne und Maßnahmenprogramme in den Flussgebieten richten sich zum Schutz der Meeresgewässer an dem Ziel aus, dass die in die Nordsee mündenden Flüsse den Grenzwert nicht überschreiten. „Zu viel Nitrat im Wasser fördert das Algenwachstum. Nach dem Absterben zersetzen Bakterien die Algen. Dieser Prozess benötigt Sauerstoff. Tiere können dann nicht mehr in diesem Wasser leben. So genannte Todeszonen entstehen. Es kommt zum Verlust der Artenvielfalt in der Nordsee“, betont Gülzow. Mit den Messfahrten soll dazu beigetragen werden, dass sich die Nitratreinträge in die Nordsee verringern. Der VSR-Gewässerschutz sieht eine der großen Ursachen in der Belastung der Aller im zu sickern Grundwasser. „Nur 13 Prozent der Stickstoffeinträge im Wesereinzugsgebiet stammen aus Punktquellen. Das sind Belastungen aus industriellen Direktleitungen oder Abwasser von Kläranlagen, die direkt in ein Gewässer eingeleitet werden“, erklärt Gülzow. Gerade bei den Einträgen aus kommunalen Kläranlagen konnte in den letzten Jahrzehnten eine große Verringerung erreicht werden. „Im Kreis Celle liegt nach unseren Recherchen der Nitratreintrag der kommunalen Kläranlagen mit Ausnahme der beiden kleinen Kläranlagen in Wathlingen und Bergen-Hohne unter 11 mg/l“, erklärt Gülzow.



Matthias Ahlbrecht analysiert Flusswasser im Labormobil.

Foto: Ruben Wiltch

Grundwasser stellt allerdings nicht nur bei der Verwendung des Wassers ein Problem dar, sondern auch in der Aller und ihren Nebenflüssen. Die Nitratre werden weiter in die Weser transportiert und von dort in die Nordsee. Der VSR-Gewässerschutz führte im Dezember 2025 eine Messfahrt an der Aller von Wolfsburg

ermittelte 12,6 Milligramm pro Liter (mg/l) Nitrat. Weiter ging es an einen zufließenden Nebenfluss. „Ich stellte fest, dass die Fuhse, welche in Celle mündet mit 12,8 mg/l Nitrat etwas stärker belastet ist. Die Aller ist in Winsen mit 12,7 mg/l Nitrat belastet. Vor der Vereinigung mit der Weser in Verden weist die Aller bei unse-

haben wir in Bremen am Weserwehr 16,3 mg/l gemessen. Um die Nitratkonzentration hier zu senken, sollten an allen Quell- und Nebenflüssen dieser Zielwert eingehalten werden“, erklärt Harald Gülzow, der schon seit 40 Jahren für den VSR-Gewässerschutz Messfahrten an den Flüssen vornimmt.



## Gemeinsam angepackt

Der TuS Eversen/Sülze hat gemeinsam mit den Everser Vereinen ordentlich angepackt und klar Schiff gemacht. Nach getaner Arbeit wurde natürlich auch gemeinsam gegrillt. Ein herzliches Dankeschön geht an den Ortsrat Eversen, Dorfleben Eversen, die Feuerwehr Eversen und alle weiteren Vereine und Helfer, die mit angepackt und für einen gelungenen Tag gesorgt haben. Der „Endgegner“ des Tages war übrigens ein ordentlich eingewachsener Treckerreifen – aber auch der musste am Ende weichen. Foto: privat

## Erntedankfest und Backtag

**HERMANNSBURG.** Am Sonntag, 4. Oktober, feiert der Heimatbund Hermannsburg e.V. das Erntedankfest auf dem Außengelände des Museums, Harmsstraße 3a in Hermannsburg. Beginn ist um 11 Uhr. Es gibt Kürbis- und Kartoffelsuppe und natürlich darf auch die Bratwurst vom Grill nicht fehlen. Einige Stände halten ein breites Angebot vor, so zum Beispiel das Albert-Schweitzer-Familienwerk mit unterschiedlichen Dingen aus der hauseigenen Werkstatt. Natürlich wird auch der alte Lehmbackofen angeheizt. Er wurde 2001 von den Mitgliedern des Förderkreises errichtet, wird also in diesem Jahr 25 Jahre alt.

Bereits am Freitag vor den Backtagen wird er angeheizt, damit er pünktlich zum Backbeginn am Sonntag die richtige Temperatur hat. Da die Hitze nicht per Schalter reguliert werden kann, erfordert der Heizvorgang viel Fingerspitzengefühl. Immer wieder kommt es auch zu Schäden. Es entstehen Risse, oder Ziegel lösen sich. Ein Fachmann ist bereits beauftragt, um den Backofen zu reparieren. Der Heimatbund möchte auch für die Zukunft sicherstellen, dass an den Backtagen ofenwarmer Bodderkauen und leckere Zwiebel- und Roggenbrote angeboten werden können. Die Besucher können sich auf ein schönes Fest freuen.



Der Heimatbund lädt zum Erntedankfest ein.

Foto: privat

## Stellenmarkt im Kurier

WIR BRAUCHEN  
**VERSTÄRKUNG**  
IM GESAMTEN LANDKREIS  
FÜR UNSEREN  
**ZUSTELL-SERVICE!**

- Gebiet in der Nähe des Wohnortes
- Verteilung ab freitags
- Verdienst: bis 17 Jahre 10 €/Std. ab 18 Jahre 14 €/Std.
- Satteltaschen können gestellt werden

Auskunft über freie Gebiete in der Nähe, geben wir unter

**05141 - 990415**

oder per E-Mail an: [info@tvgcelle.de](mailto:info@tvgcelle.de)

**Celler Kurier**  
**Berger Kurier**

Bahnhofstr. 3  
29221 Celle

**Kirchliche Nachrichten**

Neuenhäuser: 4.10.2026, 10.00 Uhr, GD mit Abendmahl (Saft) (S. Kreipe)

Kreuzkirche: s. Neuenhäuser

☎

Im Notfall...

☎

Polizei ☎ 110

Polizei CE ☎ 2 77-0

Citywache CE ☎ 2 77-0

Bergen ☎ 0 50 51 / 60 64 0

Hermannsburg ☎ 0 50 52 / 91 33 10

Faßberg ☎ 0 50 55 / 98 70 60

Unterlüß ☎ 0 58 27 / 97 04 90

Feuerwehr Notruf ☎ 112

Einsatzleitstelle Celle ☎ 0 51 41 / 1 92 22

Ärztlicher Bereitschaftsdienst ☎ 116 117

Celle - Uelzen Netz GmbH ☎ 0800 - 7 86 43 57

Giftnotruf-zentrale – Nord ☎ 0551 - 19 240

Entstörungsdienste

Stadtwerke Celle GmbH

Entstörungsdienst Wasser ☎ 0 51 41 - 9 51 93 99

STADTENT-WÄSSERUNG Celle ☎ 0 51 41 - 12 68 00

Stadtwerke Bergen GmbH

Wasser ☎ 0172/5 10 38 19

Abwasserzweckverband Örtzetal Abwasser ☎ 0172/5 42 69 31

Celler Kurier

Berger Kurier

☎ 05141/92430

KULTUR IM LANDKREIS CELLE

Alle Veranstaltungen im Überblick!

Celler Kurier

Berger Kurier

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Ausgabe liegen Beilagen folgender Firmen bei:

EDEKA

center

ALDI

Netto Marken-Discount

LIDL

PENNY.

HOLABI

JYSK

trinkgut

ZIMMERMANN

Combi

ROSSMANN

famila

expert

AGRAVIS

WREESMANN

Ihnen fehlt eine Beilage?

Bedenken Sie bitte, dass unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen und Sie deshalb nicht alle genannten Beilagen in Ihrem Kurier vorfinden.

# Kreiswahlausschuss stellte endgültiges Wahlergebnis fest

Keine Änderungen zum vorläufigen Wahlergebnis bei der Sitzverteilung

**CELLE.** Der Kreiswahlausschuss hat die endgültigen Wahlergebnisse der Kreistagswahl und der Landratswahl vom 13. September festgestellt. Es haben sich keine Änderungen zum vorläufigen Wahlergebnis in Bezug auf die Sitzverteilung ergeben. Kreiswahlleiter Frank Reimchen dankte in diesem Zusammenhang allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Verwaltungen: „Ohne den Einsatz der vielen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer sowie der Kolleginnen und Kollegen in den Verwaltungen wäre eine Wahl dieser Größenordnung nicht durchführbar. Ich bedanke mich ausdrücklich bei allen, die dazu beigetragen haben, dass die Wahlen ordnungsgemäß und reibungslos ablaufen konnten.“ Axel Flader (CDU) wurde mit 55,78 Prozent der gültigen Stim-

men zum Landrat des Landkreises Celle gewählt. Auf Olaf Schauer entfielen 22,28 Prozent, auf Thomas Wamser 21,94 Prozent. Die Wahlbeteiligung lag bei 66,4 Prozent. Bei der Kreistagswahl erreichte die CDU 32,0 Prozent, gefolgt von der AfD mit 19,5 Prozent und der SPD mit 16,7 Prozent. Die

Grünen kamen auf 13,0 Prozent, die Wählergemeinschaften (WG) auf 5,9 Prozent, die FDP auf 4,8 Prozent und Die Linke auf 4,5 Prozent. Die Wahlbeteiligung lag bei 66,4 Prozent. Der neue Kreistag des Landkreises Celle setzt sich wie folgt zusammen: CDU 17 Sitze, AfD elf Sitze, SPD neun Sitze, Grüne sie-

ben Sitze, WG drei Sitze, FDP drei Sitze, Die Linke zwei Sitze, Die Unabhängigen ein Sitz, Die Partei ein Sitz. Dem neuen Kreistag gehören insgesamt 54 Abgeordnete sowie der Landrat an. Die vollständigen Ergebnisse mit allen Kandidatinnen und Kandidaten sind unter [www.landkreis-celle.de](http://www.landkreis-celle.de) einzusehen.

Der Kreiswahlausschuss hat das endgültige Wahlergebnis festgestellt.

Archivfoto: Müller

Maurer- und Betonarbeiten

Meisterbetrieb - Alexander Eibisch

Maurer- & Betonarbeiten

Ihr Meisterbetrieb in der Südheide

Ein Angebot der:

Eibisch Recycling GmbH & Co. KG

29230 Südheide • Neulandring 12

Tel. 05052 5539550 • [info@eibisch-recycling.de](mailto:info@eibisch-recycling.de)

EVAMARIA KRUSE

BESTATTUNGEN

Inh. Milan Lavie

24 Std. erreichbar

Tag & Nacht 3333

(0 50 52)

Hermannsburg, Bahnhofstr. 12

Haus-Aufbahrungen • Überführungen

Beisetzungen jeder Art • Anzeigenannahme

Sofortiger Trauerdruck

Abschiednahme auf Wunsch in unseren Räumen

7 Zimmer | 157 m² | 249.900,- €

Festpreis Impuls 157

Wärmepumpe, Sicherheitsfenster 3-fach verglast, Rollläden, Gästezimmer im EG, inkl. Ausbaureserve, Drempel 1,31 m

☎ 0531/877040

Westermann Massivhaus GmbH, 38122 BS, Steinberganger 2

An- und Verkauf Vorwerk-Staubsauger

Reparatur • Zubehör

☎ 0 51 41 / 7 09 00 98

Mo. geschlossen/ Di.-Fr. 13 - 16 Uhr oder mit Absprache

Keine Vorwerk-Vertretung!

Hunäusstraße 7 • 29227 Celle

ESSEN auf Rädern

Gutbürgerliche Küche - mit Hingabe frisch für Sie gekocht!

Auch für Unterlüß!

Tel.: 0 50 51 - 47 31 81

Bergener Soziale Dienstleistungs GmbH

Kärnerstraße 34 • 29303 Bergen

Bei Ihrem Vertragshändler Küttner • Gifhorn

Schillerplatz • Telefon (0 53 71) 43 44

[www.kuettner24.de](http://www.kuettner24.de)

Altgold-Ankauf

Zahngold, Schmuck 333, 585, 750

DEUTGEN

GOLDSCHMIED

LOTHARSTR. 2 • 29320 HERMANNSBURG

SEIT 1955

ZIMMERMANN

TRADITION & QUALITÄT

Guter Geschmack für unsere Region

WOCHENANGEBOTE

05.10.2026 bis 10.10.2026

Montag bis Samstag

Spartipp! Vom Becklinger Strohschwein:

Krustenbraten naturbelassen 0,89€\*

Wurst vom Strohschwein, kennen Sie die schon? 0,99€\*

Topfsülze mild säuerlich im Geschmack 0,99€\*

Coppa vom Strohschwein 2,22€\*

luftgetrocknete Schinkenspezialität

Mini-Leberkäse, 400 g 5,99€\*

Neu! Bacon-Cheese oder Klassik, für 2-3 Personen

Kasseler Nacken ohne Knochen 0,99€\*

Hausgemachte Feinkostsalate: 1,19€\*

Rote-Bete-Salat 1,19€\*

Für die Heißluftfritteuse oder Backofen:

Metaxa-Schweinefilet 9,90€\*

500-g-Schale für 2 Personen

Montag bis Mittwoch

Schweinegeschnetzeltes „Waidmanns Art“ 13,90€\*

mit Steinpilzen, angebratenem Speck

Zimmermanns Schlemmer Tüte: 3 hausgemachte Leckereien für Ihren Wochenstart 12,50€\*

➔ 400g Schweinegeschnetzeltes „Waidmanns Art“

➔ 1 Schlauch Erbsensuppe + 2 Putenwiener

➔ 2 gebratene Frikadellen

Donnerstag bis Samstag

Schäufelebraten vom Becklinger Strohschwein 0,99€\*

Sous-vide vorgegart, mild geräuchert

Gulasch halb & halb 1,39€\*

MITTAGSTISCH

05.10.2026 bis 09.10.2026

Montag

Kartoffel-Wirsing-Eintopf mit Rauchfleisch 4,75€

Hühnerfrikassee mit Erbsen und Reis 9,00€

Dienstag

Rahmgeschnetzeltes mit Spätzle und Rotkrautsalat 9,00€

Mittwoch

Cordon bleu mit Erbsen und Möhren in weißer Sauce, dazu Kartoffelpüree 9,00€

Donnerstag

Grünkohl mit Brezenwurst und Salzkartoffeln 9,00€

Freitag

Paniertes Seelachsfilet mit Zucchini-Tomaten-Gemüse und Nudeln 9,00€

Zusätzlich bieten wir an:

Vegetarisch 9,50€\*

Zucchini-Schiffchen mit Tomatensauce und Reis 11,50€\*

Zusatzmenü

Hähnchenbrust in Cranberry-Sauce mit Brokkoli und Spätzle 4,75€\*

Suppe 2,65€\*

Dessert

Dienstag bis Freitag erhältlich

Aprikosen-Quark-Trifle

JETZT NEU:

WhatsApp-Channel:

Angebote, Aktionen & mehr!

SCANNEN – FILIALE FINDEN!

Westercele, Celle, Groß Hehlen, Winsen/Aller, Klein Hehlen, Bergen, Wienhausen, Müden/Aller, Burgdorf und Hannover/List

Fleischerei Bernd Zimmermann GmbH | [www.fleischerei-zimmermann.de](http://www.fleischerei-zimmermann.de)